



Markt Winzer



Informationsbroschüre

zur Bürgerversammlung

2025

	Seite
Vorwort	3
Öffentliche Einrichtungen	4
Medizinische Versorgung	4
Was erledige ich wo im Rathaus	5
Marktrat	6
Ausschüsse	6
Marktratssitzungen	7
Maßnahmen im Jahr 2025	7
Überblick über die Finanzen	9
Organigramm und Personalzahlen Markt Winzer 2024	13
Zahlen aus dem Rathaus	14
Bundestagswahl	17
Bauhof	18
Wasserversorgung	24
Kläranlage	26
Liegenschaften	29
Aukapelle Winzer	29
Schule	30
Kindergarten Winzer	31
Ziegel- und Kalk Museum	32
Veranstaltungen	36
Kerbezeiner-Markt	37
Partnergemeinde Yavoriv	38
Restaurierung Bretterkrippe	39
Goldenes Buch	39
Glückwünsche	40
Senioren	41
Jugendarbeit	42
Erwerb Grundstücke	44
Kommunale Verkehrsüberwachung	45
Ladestation für E-Bikes und Handys	45
ILE Donauschleife	46
Gemeindeblatt und WinzerApp	47
Serviceangebot: Passbilder im Bürgerbüro	47
ISEK	48
Ausblick 2026	49
Dankesworte	51
Impressum	51

Sehr geehrte Leserinnen und Leser dieser Informationsschrift,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Marktes Winzer,

ein weiteres ereignisreiches Jahr in unserem Markt liegt hinter uns – und wie in jedem Jahr möchten wir mit dieser Informationsbroschüre einen Blick zurückwerfen auf das, was uns bewegt, geprägt und gemeinsam vorangebracht hat.

Besonders dieses Mal ist die Broschüre für mich persönlich ein ganz besonderer Moment. Nach nunmehr fast 25 Jahren im Dienst des Marktes Winzer ist es meine letzte Ausgabe, die ich Ihnen als Bürgermeister überreichen darf. Wenn ich auf diese Zeit zurückblicke, erfüllt mich große Dankbarkeit. Dankbarkeit für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben, für die vielen Begegnungen, Gespräche und gemeinsamen Projekte, die unsere Gemeinde zu dem gemacht haben, was sie heute ist: eine lebendige, solidarische und zukunftsorientierte Gemeinschaft.

Diese Broschüre soll Ihnen zeigen, was wir im vergangenen Jahr gemeinsam erreicht haben – und gleichzeitig einen Ausblick geben, wie es in unserer Gemeinde weitergeht. Ich bin überzeugt: Unsere Gemeinde ist gut aufgestellt, und sie wird auch in Zukunft von engagierten Menschen getragen, die mit Herz und Verstand an ihrer Entwicklung mitwirken.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen des Jahresrückblicks und danke allen, die mit ihrem Einsatz und ihrer Mitgestaltung zum Gelingen unseres Gemeindelebens beitragen.

Ihr Bürgermeister
Jürgen Roith

Markt Winzer
Schwanenkirchner Str. 2, 94577 Winzer
Telefon: 09901 9357-0
Fax: 09901 9357-29
Email: poststelle@winzer.bayern.de
Home: www.marktwinzer.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08 - 12 Uhr
(nachmittags nach Terminvereinbarung)

Bauhof Winzer
Ottach 3, 94577 Winzer
Telefon: 08545 8130

Wasserversorgung Winzer
Ottach 3, 94577 Winzer
Bereitschaftstelefon: 0177 9665107

Kläranlage Winzer
Ottach 5, 94577 Winzer
Telefon: 08545 454
Bereitschaftstelefon: 0170 8378908

Freiwillige Feuerwehr Winzer
Seckerweg 1, 94577 Winzer
www.feuerwehr-winzer.de

Freiwillige Feuerwehr Neßlbach
Deggendorfer Str. 31, 94577 Winzer
www.ffw-nesslbach.de

Ziegel- und Kalk Museum Flintsbach
Museumstr. 2, 94577 Winzer
Telefon: 08545 91041

Öffnungszeiten: (April – Oktober)
Sonn- und Feiertage: 13 - 17 Uhr
jeden 1. u. 2. Samstag: 13 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Recyclinghof Winzer
Ottach 4, 94577 Winzer
Telefon: 08545 255

<u>Öffnungszeiten:</u>	Sommer	Winter
Mittwoch:	14 - 17 Uhr	13 - 16 Uhr
Freitag:	14 - 17 Uhr	13 - 16 Uhr
Samstag:	09 - 12 Uhr	09 - 12 Uhr

Sternwarte Winzer
Pledlberg 1 a, 94577 Winzer
Email: info@sternwarte-winzer.de

Öffnungszeiten:
Jeden Freitag Oktober - März: 20 Uhr
 April - September: 21 Uhr

Bücherei Winzer
Bachstr. 1, 94577 Winzer
Telefon: 09901 900858
Email: pfarrbuecherei.winzer@t-online.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 18 - 19 Uhr
Freitag: 17 - 18 Uhr
(außer in den Oster- und Weihnachtsferien)

Pfarrbüro Winzer
Jahnstr. 7, 94577 Winzer
Telefon: 09901 6292

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08 - 11 Uhr
Dienstag u. Donnerstag: 13 - 16 Uhr

Grund- und Mittelschule Winzer
Jahnstr. 1, 94577 Winzer
Telefon: 09901 7133

Kindergarten und Kinderkrippe St. Anna Winzer
Jahnstr. 9, 94577 Winzer
Telefon: 09901 6652

Kindergarten St. Peter u. Paul Neßlbach
Deggendorfer Str. 17, 94577 Winzer
Telefon: 08545 257

Kinderkrippe St. Peter u. Paul Neßlbach
Rosenstr. 8, 94577 Winzer
Telefon: 08545 9691222

Musikfreunde Winzer
Bachstr. 1, 94577 Winzer
Telefon: 09901 6122
www.musikfreundewinzer.de

1. Bürgermeister	Jürgen Roith 09901 9357-0 poststelle@winzer.bayern.de	Zimmer 8	Leitung der Marktverwaltung
Vorzimmer	Ulrike Bartl 09901 9357-19 ulrike.bartl@winzer.bayern.de	Zimmer 9	Allgemeine Vorzimmertätigkeiten, Fundamt, Vereinswesen, Ziegel- und Kalk Museum, Veranstaltungen des Marktes Winzer
Geschäftsleitung	Andreas Baumgärtler 09901 9357-18 andreas.baumgaertler@winzer.bayern.de	Zimmer 10	Bauleitplanung, Gemeindeentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, Sitzungsdienst
Kämmerei	Christina Peisl 09901 9357-13 christina.peisl@winzer.bayern.de	Zimmer 5	Haushaltswesen, Finanzwesen, Hundesteuer, Schulwesen
Kasse/Steueramt	Theresia Falter 09901 9357-12 theresia.falter@winzer.bayern.de	Zimmer 3	Buchhaltung, Grundsteuer, Gewerbesteuer, Straßenbestandsverzeichnis, Standesamts-archiv
Bauamt/Bauhofleitung	Josef Freudenstein 09901 9357-20 josef.freudenstein@winzer.bayern.de	Zimmer 11	Bauanträge, Leitung Bauhof, Verkehrs-rechtliche Anordnungen, laufende Baumaßnahmen, defekte Straßenlaternen
Liegenschaftsamt/Bauamt	Christina Heumann 09901 9357-21 christina.heumann@winzer.bayern.de	Zimmer 12	Liegenschaftsverwaltung, Naturschutz, Hausnummerierung
Bürgeramt/Wahlamt	Julia Stangl 09901 9357-11 julia.stangl@winzer.bayern.de Karin Weiß 09901 9357-17 Karin.weiss@winzer.bayern.de	Zimmer 2	Zuzüge, Umzüge, Personalausweise, Reisepässe, Gewerbemeldungen, Fischereischeine, Wahlen, Führungszeugnisse, Öffentlichkeitsarbeit
Personalamt/ Ziegel- und Kalk Museum	Monika Kleehaus 09901 9357-14 monika.kleehaus@winzer.bayern.de	Zimmer 6	Personalangelegenheiten, Tourismus, Ziegel- und Kalk Museum
Friedhofsverwaltung/ Rentenamt/Sozialamt/ Ordnungsamt	Anita Gschwendtner 09901 9357-15 anita.gschwendtner@winzer.bayern.de	Zimmer 1	Friedhofsgebühren, Verbrauchsgebühren-abrechnung, Abwasserabgabe, Rentenanträge, Wohngeldanträge, Feuerwehrwesen, Schwerbehindertenangelegenheiten, Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Standesamt	Stadt Osterhofen Stadtplatz 13 94486 Osterhofen 09932 403-114	Hr. Kainz	Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle, Namensänderungen, Kirchenaustritte
------------	--	-----------	--

Medizinische Versorgung

Dr. med. Tobias Kiwitz
Passauer Str. 62, 94577 Winzer
Telefon: 09901 2400
Email: info@hausarzt-winzer.de
Homepage: www.hausarzt-winzer.de

Öffnungszeiten:
Montag: 7:00 Uhr - 11:30 Uhr
Dienstag - Freitag: 7:30 Uhr - 11:30 Uhr
Dienstag u. Donnerst.: 14:30 Uhr - 16:30 Uhr
(Terminsprechstunde)

Markt-Apotheke Winzer
Passauer Str. 73, 94577 Winzer
Telefon: 09901 5484

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 8:00 Uhr - 12:30 Uhr
Mi.: 8:00 Uhr - 15:00 Uhr
Sa.: 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Dr. med. Richard Lauerer
Passauer Str. 82 a, 94577 Winzer
Telefon: 09901 9494750

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag: 8:30 Uhr - 11:00 Uhr
Dienstag: 16:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch: 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Wichtige Telefonnummern für den Notfall

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Frauennotruf Deggendorf	0991 382460
Polizeiinspektion Deggendorf	0991 3896-0

Zahnmedizin Winzer - Dr. Julian Zacher
Passauer Str. 62, 94577 Winzer
Telefon: 09901 6133
Email: info@zahnmedizin-winzer.de
Homepage: www.zahnmedizin-winzer.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 7:30 Uhr – 12:00 Uhr
13:30 Uhr – 18:00 Uhr
(außer Mittwochnachmittag)

	Partei	im Marktrat seit
1. Bürgermeister Jürgen Roith	CSU	2001
2. Bürgermeisterin Friederike Sandner	FWG	2008
3. Bürgermeister Franz Augenstein	UW	1997
Karl-Heinz Baumgärtler	UW	2016
Alfred Bielmeier	CSU	2020
Matthias Bloch	FWG	2012
Manfred Fischer	CSU	2016
Paul Freudenstein	CSU	2009
Franz Gerl	SPD	2020
Roland Kufner	CSU	2019
Christian Leitzinger	UW	2008
Helmut Sattler	SPD	2008
Anton Seidl	UW	1996
Hans-Jürgen Tremmel	FWG	2020
Harald Troiber	CSU	2020
Michael West	FWG	2019
Christian Wölfl	FWG	2020

Im Jahr 2025 fanden statt:

8	öffentliche Marktratssitzungen mit	33 Sachbeschlüssen
9	nichtöffentliche Marktratssitzungen mit	69 Sachbeschlüssen
6	öffentliche Bauausschusssitzungen	17 Sachbeschlüssen

Bauanträge/Baugenehmigungen

Insgesamt wurden 37 Genehmigungsverfahren durchgeführt:

20	Anträge auf Baugenehmigung davon 10 im Freistellungsverfahren
4	Vorbescheidsanträge
5	Anträge auf isolierte Befreiung (Bebauungsplan)

Folgende Bauvorhaben wurden behandelt:

16	Wohnhäuser
9	An- und Umbauten
4	Sonstige

Ausschüsse

Maßnahmen im Jahr 2025

Bau- und Umweltausschuss:

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Jürgen Roith (gesetzlich)

Mitglieder:	Partei	Stellvertreter
Harald Troiber	CSU	Paul Freudenstein
Manfred Fischer	CSU	Alfred Bielmeier
Matthias Bloch	FWG	Hans-Jürgen Tremmel
Michael West	FWG	Christian Wölfl
Anton Seidl	UW	Karl-Heinz Baumgärtler
Helmut Sattler	SPD	Franz Gerl

Beauftragte im Markt Winzer:

Behindertenbeauftragter	Harald Troiber
Bildungsbeauftragte	Friederike Sandner
Jugendbeauftragter	Roland Kufner
Seniorenbeauftragter	Helmut Sattler

Rechnungsprüfungsausschuss:

Vorsitzender: Christian Leitzinger

Mitglieder:	Partei	Stellvertreter
Alfred Bielmeier	CSU	Roland Kufner
Harald Troiber	CSU	Manfred Fischer
Matthias Bloch	FWG	Michael West
Hans-Jürgen Tremmel	FWG	Christian Wölfl
Christian Leitzinger	UW	Karl-Heinz Baumgärtler
Franz Gerl	SPD	Helmut Sattler

Einzelplan 0: Allgemeine Verwaltung

	Ausgabe	Einnahme
Hardware Rathaus (Laptop´s, Dokumentenscanner)	32.185 Euro	
Defibrillator Rathaus	2.202 Euro	705 Euro
Büromöbel	16.500 Euro	
Honorar Anbau, Heizung Rathaus	6.657 Euro	

Einzelplan 1: Feuerwehr

	Ausgabe	Einnahme
Beschaffungen (Funkgeräte, BOS-Sicherheitskarten – Sirenenumstellung)	1.943 Euro	
VgV-Verfahren Planung Neubau Feuerwehrhaus Winzer	1.035 Euro	

Einzelplan 2: Schule

	Ausgabe	Einnahme
Schülertische und Stühle	7.475 Euro	
Sanierung Turnhalle, Errichtung Ganztagesbetreuung (Honorar VgV-Verfahren)	29.750 Euro	

Einzelplan 3: Mosleranwesen, Musikpflege	Ausgabe	Einnahme
Mosleranwesen – Ausstellungsgestaltung/Planungen	12.531 Euro	

Einzelplan 5: Gesundheit, Sport und Erholung	Ausgabe	Einnahme
Kinderspielplätze	42.543 Euro	

Einzelplan 6: Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Ausgabe	Einnahme
Dorferneuerung Neßlbach - Gemeindeanteil an den Investitionen der TG Neßlbach	3.670 Euro	
Honorar – Platzgestaltung Rathausparkplatz	9.393 Euro	
Erschließung Baugebiet Kreuzwiese, Notarangelegenheiten	603 Euro	
Straßenausbaupauschale (staatlicher Zuschuss)		34.619 Euro
Kauf Lkw inkl. Rückfahrkamera, Trennschleifer	174.706 Euro	
Honorar Planung Heizung Bauhof	3.116 Euro	
Straßensanierungen (Burgweg, Reckendorf)	109.900 Euro	

Einzelplan 7: öffentliche Einrichtungen, Abwasserbeseitigung	Ausgabe	Einnahme
Kauf Chemikalien- u. Giftschränk	1.180 Euro	
TV-Inspektion, Grundlagenentwicklung Kanalkataster, Kanalsanierung Burgweg	91.983 Euro	
Kanal Friedhofstraße	1.993 Euro	
Ertüchtigung Außenanlage Kläranlage, Mechanische Vorbehandlung, Kompaktanlage	115.358 Euro	

Einzelplan 8: wirtsch. Unternehmen, Grundvermögen, Wasserversorg.	Ausgabe	Einnahme
Wasserversorgung Wasserleitung Burgweg, Pledlberg, Material Fischerstraße	64.822 Euro	
Breitbandausbau, Planungsleistungen zum Gigabitausbau	12.124 Euro	
Kauf von bebauten Grundstücken	1.762.780 Euro	
Gebäudeabbruch	28.533 Euro	

Einzelplan 9: allgemeine Finanzwirtschaft	Ausgabe	Einnahme
Investitionspauschale Land		126.500 Euro
Entnahme vom Sparbuch		1.024.000 Euro
Zuführung zum Sparbuch	6.350 Euro	
Kreditaufnahme		0 Euro
Tilgungsausgaben für Kredite	491.689 Euro	

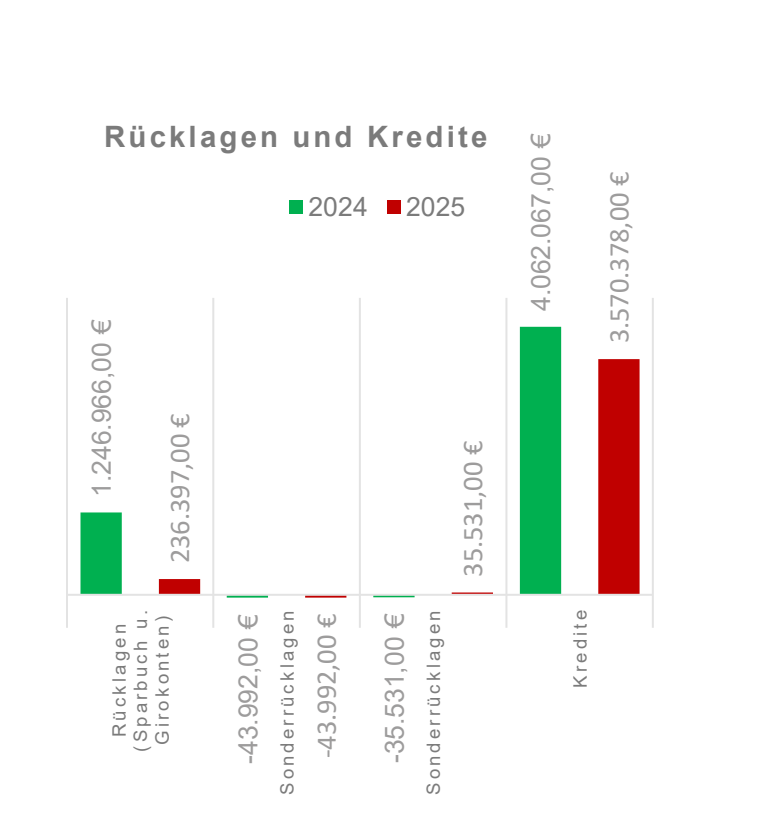
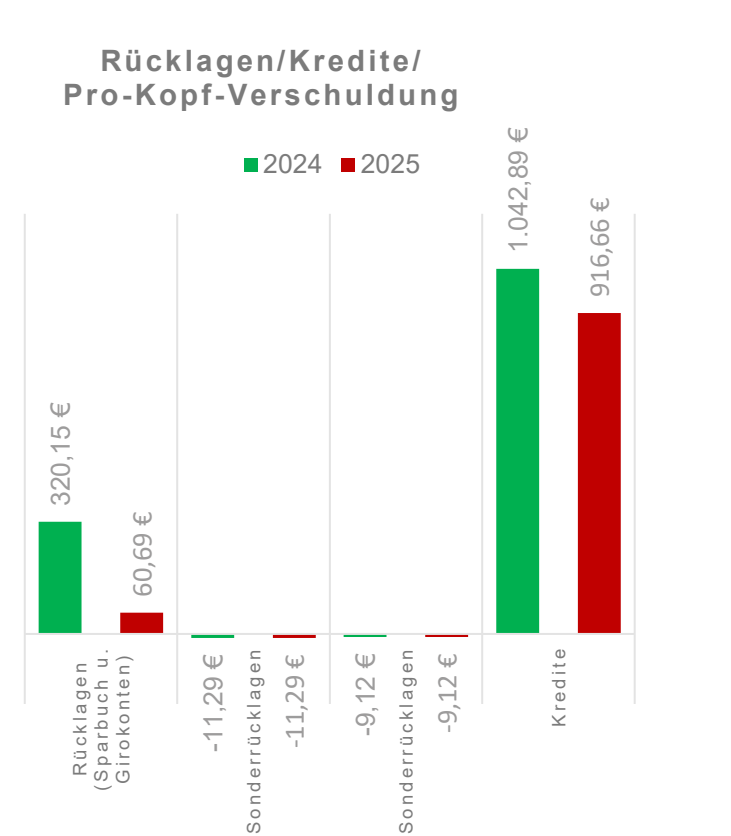
Einzelplan 9: allgemeine Finanzwirtschaft
Stand: 31.12.2024

Rücklagen (Sparbuch)	553.912 Euro
Laufende Konten (Girokonten)	693.054 Euro
je Einwohner	320,15 Euro
Sonderrücklage (Wasserversorgung)	- 43.992 Euro
je Einwohner	- 11,29 Euro
Sonderrücklage (Abwasser)	- 35.531 Euro
je Einwohner	- 9,12 Euro
Kredite	4.062.067 Euro
je Einwohner	1.042,89 Euro

Einzelplan 9: allgemeine Finanzwirtschaft
Stand: 31.10.2025 (3.895 EW Stand: 13.11.2025)

Rücklagen (Sparbuch)	36.261 Euro
Laufende Konten (Girokonten)	200.136 Euro
je Einwohner	60,69 Euro
Sonderrücklage (Wasserversorgung)	- 43.992 Euro
je Einwohner	- 11,29 Euro
Sonderrücklage (Abwasser)	- 35.531 Euro
je Einwohner	- 9,12 Euro
Kredite	3.570.378 Euro
je Einwohner	916,66 Euro

Überblick über die Finanzen
im Vergleich 2024 und 2025



Stand: 31.10.2025

Überblick über die Finanzen
Einnahmen

Wichtige Einnahmequellen Stand November 2025 Verwaltungshaushalt

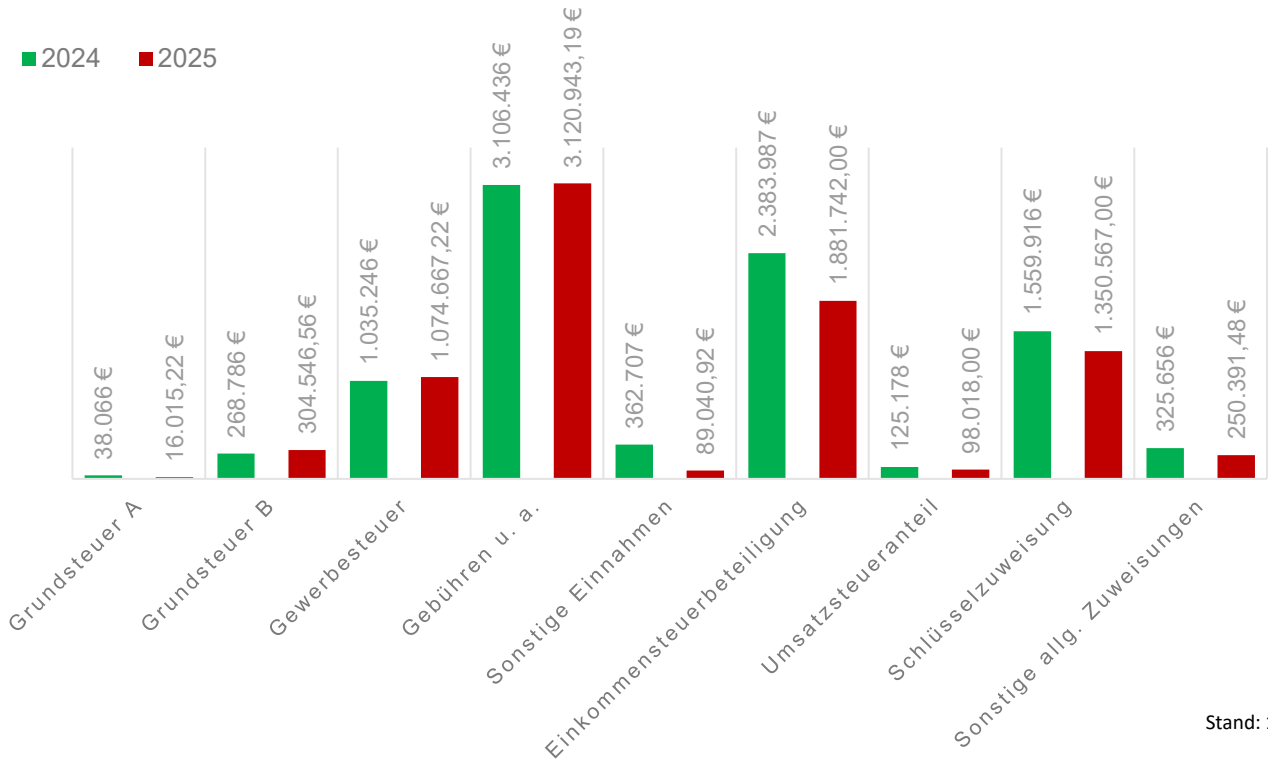
	Tatsächliche Einnahmen 2024	Haushaltsansatz 2025	Ist-Stand 13.11.2025
Grundsteuer A	38.066 Euro	25.000 Euro	16.015,22 Euro
Grundsteuer B	268.786 Euro	320.000 Euro	304.546,56 Euro
Gewerbsteuer	1.035.246 Euro	840.000 Euro	1.074.667,22 Euro
Gebühren u. a.	3.106.436 Euro	3.386.200 Euro	3.120.943,19 Euro
Sonstige Einnahmen (Konzessionsabgabe, Einnahmen v. Säumniszuschlägen, etc., Kalkulatorische Einnahmen)	362.707 Euro	371.000 Euro	89.040,92 Euro
Einkommensteuerbeteiligung	2.383.987 Euro	2.490.000 Euro	1.881.742,00 Euro
Umsatzsteueranteil	125.178 Euro	125.000 Euro	98.018,00 Euro
Schlüsselzuweisung	1.559.916 Euro	1.800.000 Euro	1.350.567,00 Euro
Sonstige allg. Zuweisungen (Beteiligung Grunderwerbsteuer, Einkommenssteuersatz, Finanzzuweisung)	325.656 Euro	310.000 Euro	250.391,48 Euro

Überblick über die Finanzen:
Ausgaben

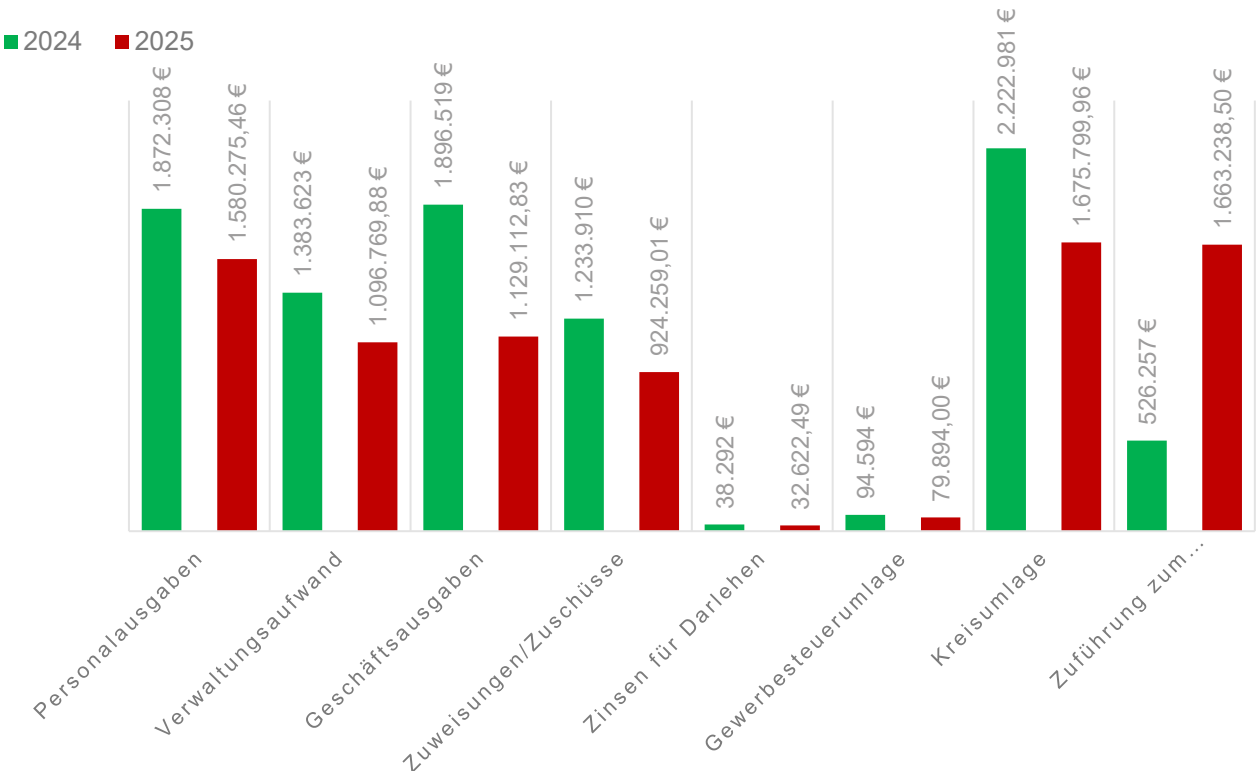
Wichtige Ausgaben Stand November 2025 Verwaltungshaushalt

	Tatsächliche Ausgaben 2024	Haushaltsansatz 2025	Ist-Stand 13.11.2025
Personalausgaben	1.872.308 Euro	1.924.400 Euro	1.580.275,46 Euro
Verwaltungsaufwand (Unterhalt Gebäude und Grundstücke, Haltung von Fahrzeugen, Mieten/Pachten, etc.)	1.383.623 Euro	1.453.250 Euro	1.096.769,88 Euro
Geschäftsausgaben (Stromkosten, Versicherungen, Bürobedarf, etc.)	1.896.519 Euro	1.867.250 Euro	1.129.112,83 Euro
Zuweisungen/Zuschüsse (Kindergartenzuschüsse, etc.)	1.233.910 Euro	1.295.200 Euro	924.259,01 Euro
Zinsen für Darlehen	38.292 Euro	40.100 Euro	32.622,49 Euro
Gewerbsteuerumlage	94.594 Euro	95.000 Euro	79.894,00 Euro
Kreisumlage	2.222.981 Euro	2.015.000 Euro	1.675.799,96 Euro
Zuführung zum Vermögenshaushalt	526.257 Euro	1.006.000 Euro	1.663.238,50 Euro (Soll-Stand)

Überblick über die Finanzen
Einnahmen im Vergleich 2024 und 2025



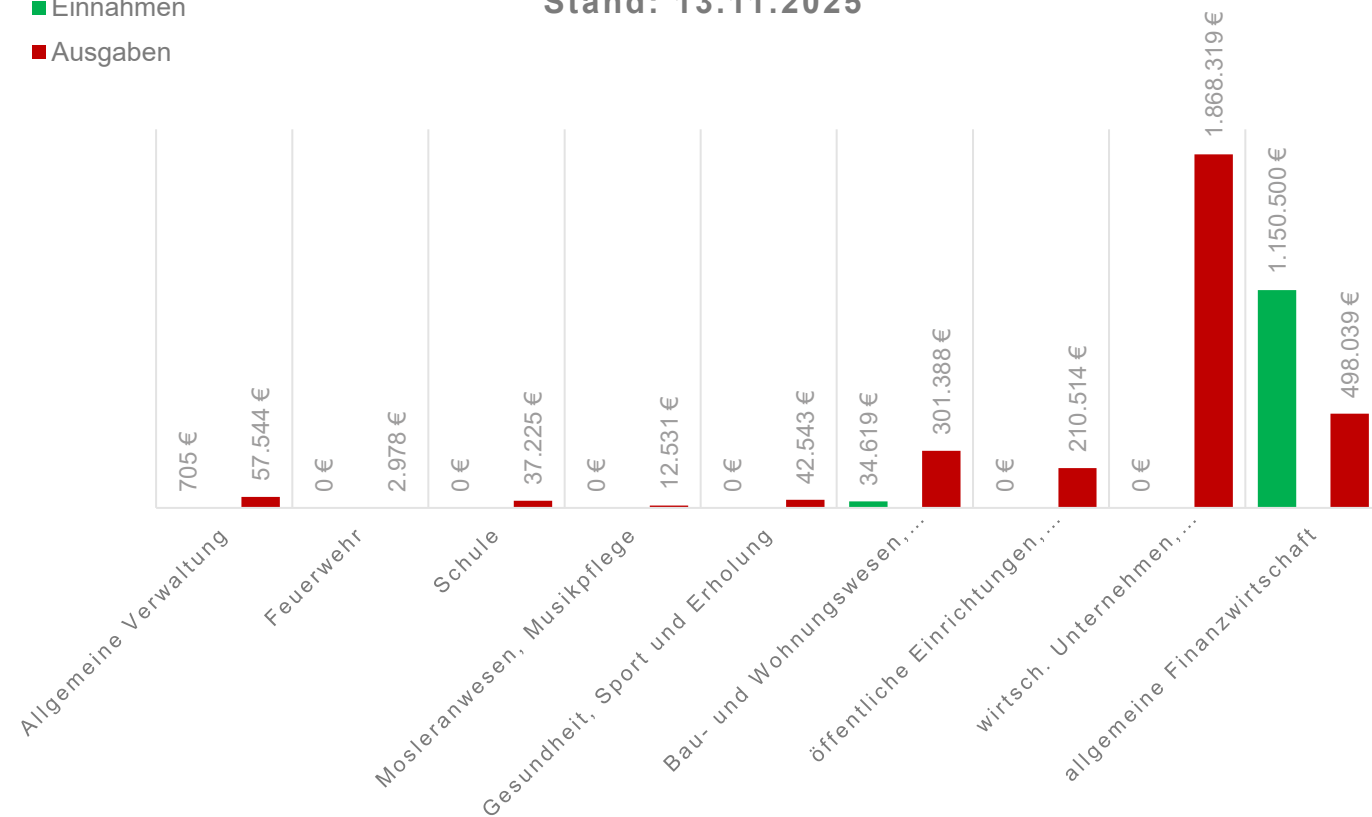
Überblick über die Finanzen
Ausgaben im Vergleich 2024 und 2025



Einnahmen und Ausgaben 2025

Stand: 13.11.2025

■ Einnahmen
■ Ausgaben



Personalzahlen Markt Winzer 2025

2013, 2014, 2016, 2017 und 2018

keine Kreditaufnahme durch den Markt Winzer!

Im Jahr 2015 und im Jahr 2019 wurden jeweils 1 Mio. € aufgenommen.

Im Jahr 2020 wurden 1,5 Mio. € benötigt.

Im Jahr 2021 wurde ein Kredit in Höhe von 1,275 Mio. € aufgenommen.

Im Jahr 2022, 2023 und 2024 wurde kein Kredit aufgenommen.

Im Jahr 2025 ist voraussichtlich eine Kreditaufnahme in Höhe von 1 Mio. € notwendig.

Vermögenshaushalt:

74.662.753 € Ausgaben und Einnahmen in knapp 25 Jahren

Verwaltungshaushalt:

149.060.435 € Ausgaben und Einnahmen in knapp 25 Jahren

Gesamt volumen Gesamtausgaben:

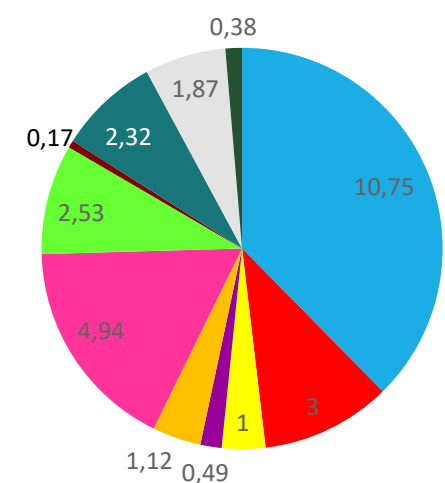
223.723.188 €

Gesamt volumen Kredit derzeit noch:

3.570.378 €

48 Mitarbeiter insgesamt:

- 2 Beamte, entspricht 2 Stellen
- 10 Angestellte (8,75 Stellen)
- 5 Bauhofmitarbeiter (4,94 Stellen)
1 Bauhofmitarbeiter in ATZ Freizeitphase (seit 01.10.2023 – 31.03.2026)
- 2 Mitarbeiter Wasserversorgung, 1 Auszubildender (3 Stellen)
- 3 Mitarbeiter in der Kläranlage (2,53 Stellen)
- 1 Mitarbeiter im Kommunalunternehmen Winzer (1 Stelle)
- 1 geringfügig Beschäftigte im Rathaus (0,18 Stelle)
1 Mitarbeiterin in Teilzeit im Rathaus (0,31 Stelle)
- 4 Mitarbeiter in Teilzeit (2,13 Stellen) und 1 geringfügig Beschäftigte in der Schule (0,19 Stellen)
- 4 Mitarbeiter in Teilzeit (1,69 Stellen) und 1 geringfügig Beschäftigte in der Mittagsbetreuung (0,18 Stelle)
- 7 geringfügig Beschäftigte am Museum (insges. 1,12 Stellen)
- 1 geringfügig Beschäftigte für die Raumpflege der Feuerwehrhäuser Winzer u. Neßlbach (0,17 Stellen, Kostenerstattung durch Feuerwehren)
- 3 geringfügig Beschäftigte für die Friedhöfe Winzer und Neßlbach (0,38 Stellen)



Darstellung in Stellen



Weitere Kennzahlen für 2025

Einwohner mit Hauptwohnsitz	3.895
Einwohner mit Nebenwohnsitz	250
Einwohner gesamt	4.145
Zuzüge	195
Wegzüge	166
Umzüge innerhalb Winzer	41
Sterbefälle	46
Geburten	31
Eheschließungen	21
Ehescheidungen	13
Kirchenaustritte	58

Entwicklung der Einwohnerzahlen ab dem Jahr 2001

Jahr	Einwohner-zahlen	Jahr	Einwohner-zahlen
2001	3.881	2013	3.812
2002	3.887	2014	3.825
2003	3.929	2015	3.831
2004	3.942	2016	3.833
2005	3.903	2017	3.846
2006	3.907	2018	3.873
2007	3.884	2019	3.865
2008	3.830	2020	3.838
2009	3.824	2021	3.871
2010	3.813	2022	3.841
2011	3.830	2023	3.847
2012	3.808	2024	3.879
2013	3.812	2025	3.895
2014	3.825		
2015	3.831		
2016	3.833		
2017	3.846		
2018	3.873		
2019	3.865		
2020	3.838		
2021	3.871		
2022	3.841		
2023	3.847		
2024	3.879		
2025	3.895		

Geburtstagsjubilare 2025

Geburtstagsjubiläum	Anzahl
70. Geburtstag	41
75. Geburtstag	28
80. Geburtstag	15
85. Geburtstag	23
90. Geburtstag	11
95. Geburtstag	4

Ehejubilare 2025

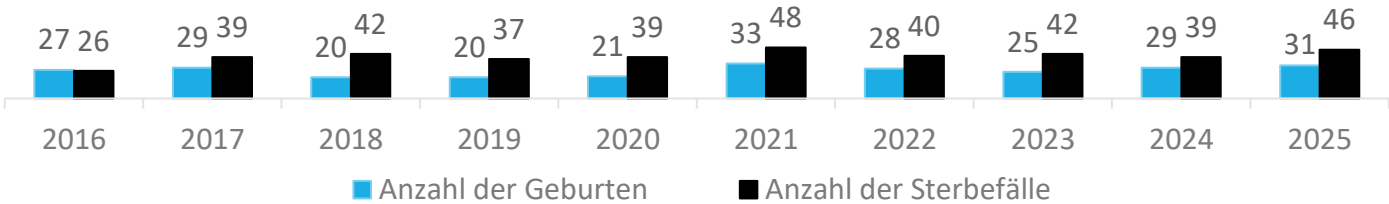
Ehejubiläum	Anzahl
Goldene Hochzeit 50 Jahre verheiratet	9
Diamantene Hochzeit 60 Jahre verheiratet	6
Eiserne Hochzeit 65 Jahre verheiratet	0
Gnadenhochzeit 70 Jahre verheiratet	0

Geburten ab 2016

Geburtsjahr	Männlich	Weiblich	Gesamt
2016	13	14	27
2017	13	16	29
2018	13	7	20
2019	10	10	20
2020	10	11	21
2021	15	18	33
2022	16	12	28
2023	13	12	25
2024	13	16	29
2025	19	12	31

Sterbefälle ab 2016

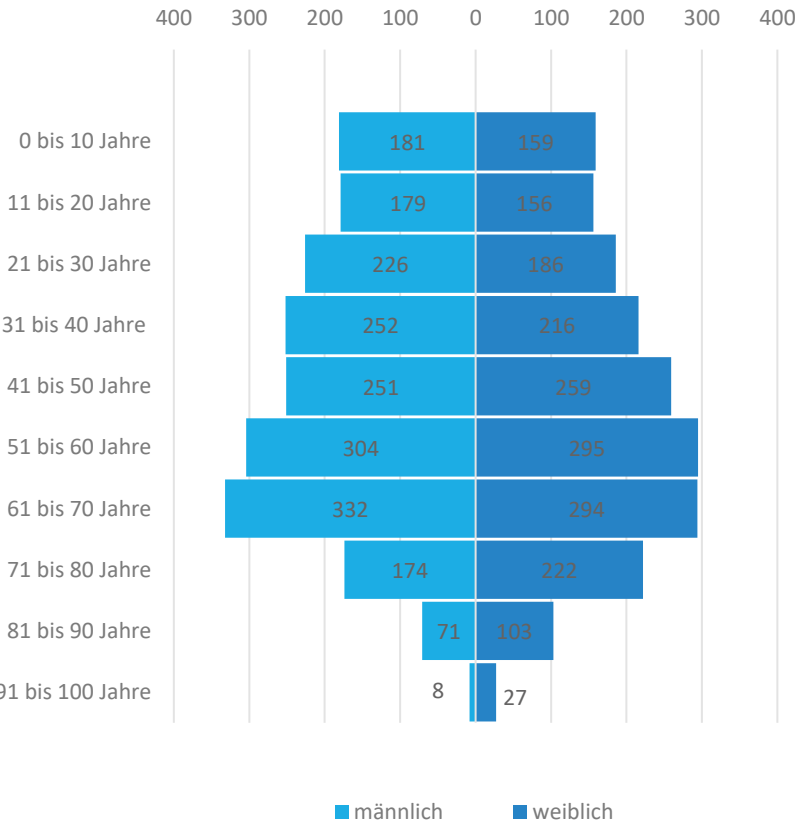
Sterbejahr	Männlich	Weiblich	Gesamt
2016	10	16	26
2017	22	17	39
2018	16	26	42
2019	23	14	37
2020	17	22	39
2021	25	23	48
2022	20	20	40
2023	21	21	42
2024	20	19	39
2025	20	26	46



Stand: 13.11.2025

Altersstruktur 2025

Alter	männlich	weiblich	gesamt
0 bis 10 Jahre	181	159	340
11 bis 20 Jahre	179	156	335
21 bis 30 Jahre	226	186	412
31 bis 40 Jahre	252	216	468
41 bis 50 Jahre	251	259	510
51 bis 60 Jahre	304	295	599
61 bis 70 Jahre	332	294	626
71 bis 80 Jahre	174	222	396
81 bis 90 Jahre	71	103	174
91 bis 100 Jahre	8	27	35



Stand: 13.11.2025

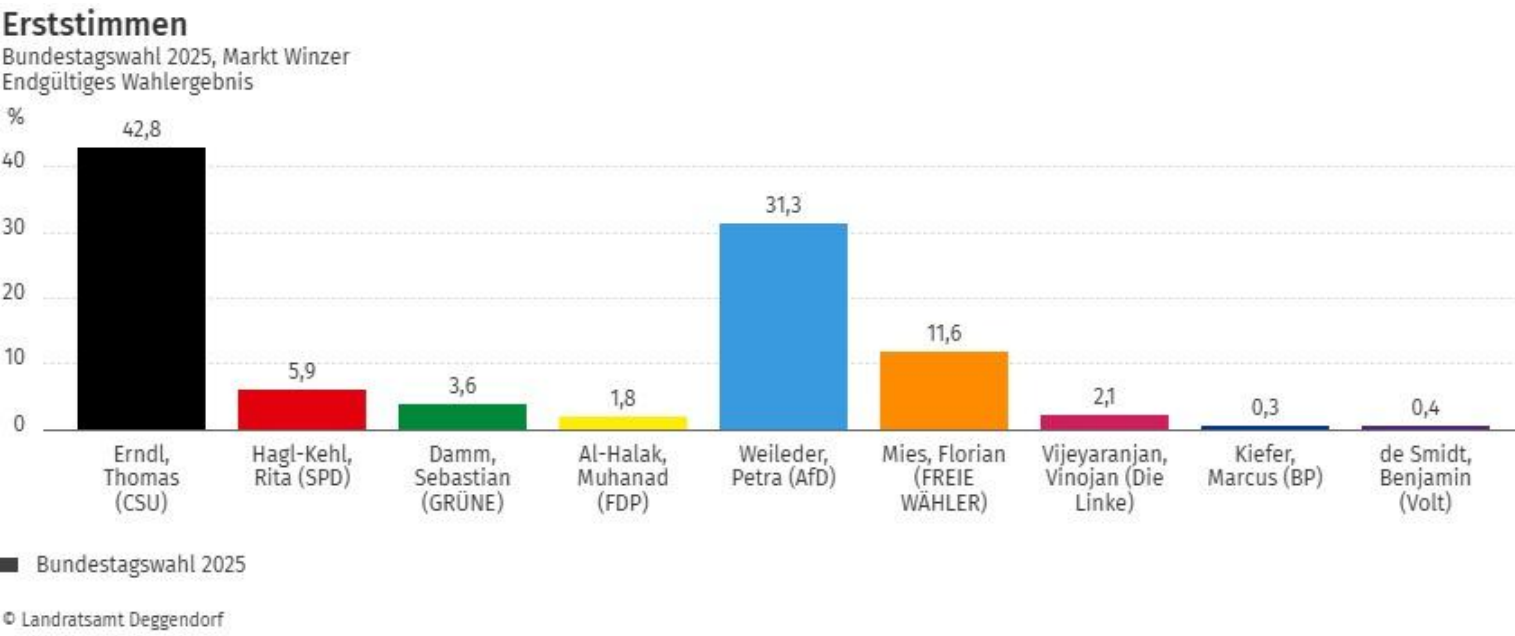


Statistik der ausländischen Staatsangehörigkeiten mit Doppelstaatlern

Staat	Ausländische Mitbürger	davon Doppelstaatler	Staat	Ausländische Mitbürger	davon Doppelstaatler
Sonstige/Ungeklärt	1	0	Nigeria	3	0
Rumänien	90	26	Italien	8	7
Ungarn	36	3	Schweiz	4	1
Griechenland	10	4	Thailand	3	2
Polen	18	8	Philippinen	2	0
Usbekistan	8	2	Syrien	1	1
Österreich	33	9	Ukraine	35	5
Kasachstan	15	12	Russland	12	9
Kroatien	9	2	Spanien	4	0
Slowakei	8	1	Afghanistan	5	0
Tschechien	13	2	Kosovo	9	4
Türkei	7	4	Vietnam	3	3
			Gesamt	337	105

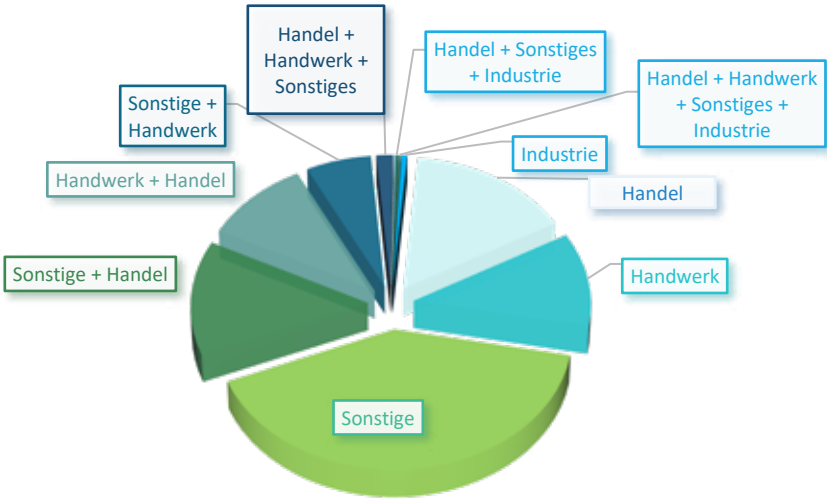
Der Bundespräsident hat mit Anordnung vom 27. Dezember 2024 den 20. Deutschen Bundestag aufgelöst und als Termin für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag den 23. Februar 2025 festgesetzt. Somit fand am 23. Februar 2025 die Bundestagswahl statt. Mit einer prozentualen Wahlbeteiligung von 79,8 % haben die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Winzer von Ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht.
Es haben somit **insgesamt 2.476 (von 3.101) Wähler/innen gewählt, davon 1.345 mit Briefwahl.**

Das Ergebnis der **Bundestagswahl** in Winzer im Überblick:



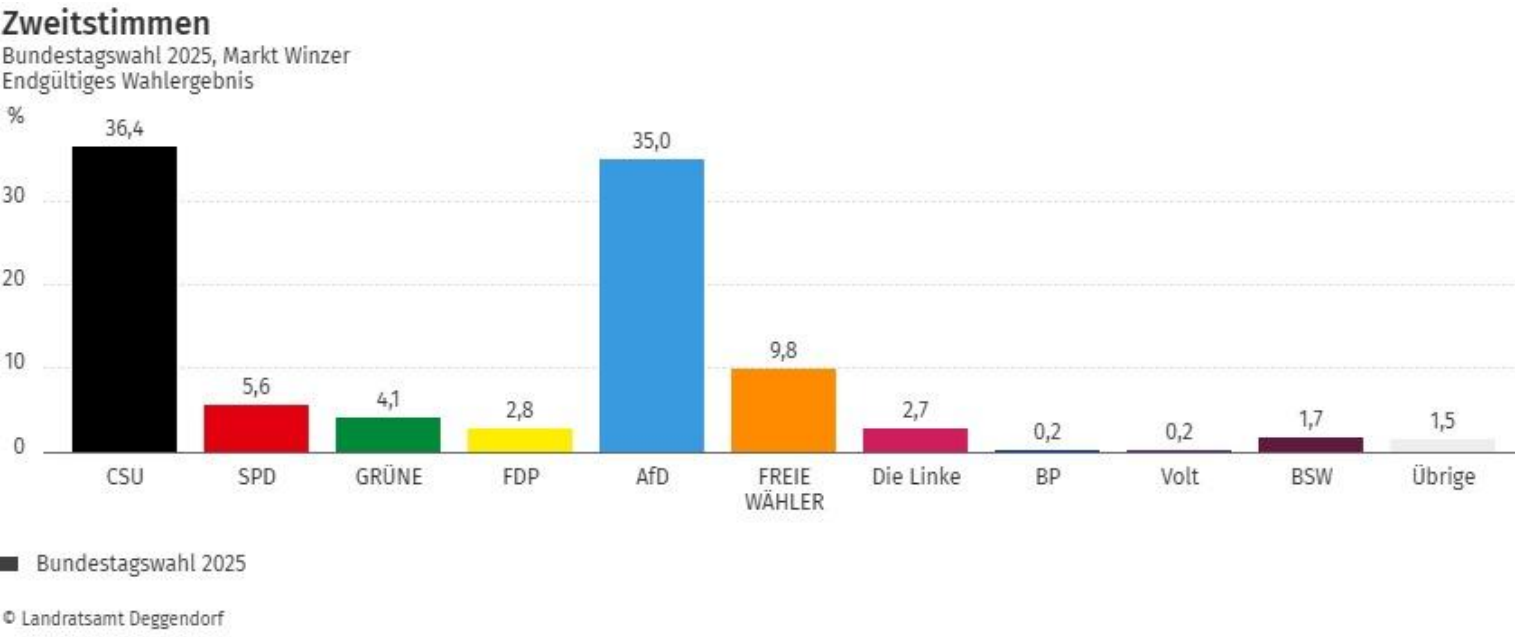
Gewerbebetriebe in Winzer

Art des Betriebs	Anzahl	davon 2025 neu angemeldet
Industrie	2	0
Handel	58	6
Handwerk	42	6
Sonstige	153	22
Sonstige + Handel	51	7
Handwerk + Handel	38	7
Sonstige + Handwerk	27	5
Handel + Handwerk + Sonstige	6	1
Handel + Sonstiges + Industrie	1	0
Handwerk + Sonstiges + Industrie	1	0
Gesamt	379	54



Viele der Betriebe gehören nicht nur einer Betriebsart an. Aus diesem Grund existieren Betriebe, welche nicht nur zum Handwerk, sondern zugleich zu Handel/Industrie/Sonstige zählen.

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 31 Gestattungen nach § 12 Abs. 1 GastG erteilt.



Alle weiteren Auswertungen, Stimmenanteile, Diagramme etc. finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Deggendorf unter **Ergebnisse Bundestagswahl 2025 im Markt Winzer.**

- MAN Allrad Lkw Typ 13.290, 290 PS, mit gebrauchter Winterdienstausrüstung; zulässiges Gesamtgewicht 14 to mit größerem Streuer
- Schmalspurfahrzeug „Hansa APZ 1003I“, 150 PS mit Winterdienstausrüstung für Gehwege und schmale Ortsstraßen (4 Jahre)
- Traktor mit Winterdienstausrüstung (FENDT Vario 312, 125 PS, 6 Jahre)
- VW Crafter Kastenwagen der Wasserversorgung
- VW Crafter Werkstattwagen des Bauhofs (7 Jahre)
- VW T6 Transporter der Kläranlage (6 Jahre)
- VW Caddy (10 Jahre)
- VW T6 – Transporter Doka (5 Jahre)
- Minibagger Volvo EC 60 (5 Jahre)
- Aufsitzrasenmäher „Grillo“ (auf Leasingbasis)
- Opel Grandland (auf Leasingbasis)



MAN LKW TGM 13.290 4x4 BL



- Kauf eines neuen LKW's
- Ausstattung für Winterdienstarbeiten
- Einsatz für Transportarbeiten und Winterdienst
- Verkauf des gebrauchten LKW's

- Wartung und Pflege der Kinderspielplätze
- Pflege der Friedhöfe Winzer und Neßlbach
- Unterhalts-, Pflege- und Reparaturarbeiten im Z+K Museum
- Pflege des Freizeitentrums Sattling
- Mäharbeiten im Gemeindegebiet
- Grünflächenpflege, Baumpflege
- Gebäudeinstandhaltung
- Winterdienst
- Unterhalts- u. Hausmeisterarbeiten in der Schule
- Gewässerunterhaltung (Gewässer III. Ordnung)
- Straßenunterhalt (Beschilderung, Straßenentwässerung, Schächte, etc.)
- Brückenunterhalt
- **und vieles mehr!**



Oberbauverstärkung der Gemeindeverbindungsstraße Reckendorf.

Gesamtkosten: ca. 250.000 Euro brutto

Förderung: ca. 109.000 Euro



Sanierung der Pledlbergstraße und weitere diverse Straßensanierungen: Grafenhölzl, Vorderreckenberg, Thannholz und Aichet.



Der Burgweg wurde auf einer Länge von ca. 120 m im Vollausbau in Eigenregie unter Zuhilfenahme einer Fremdfirma saniert.

In diesem Zuge wurde der Kanal sowie die Hauptwasserleitung erneuert und Vorbereitungen für den Breitbandausbau durchgeführt.

Material- und Sachkosten: ca. 116.000 Euro



Auf den Altbestand des Tannenweges wurde eine Asphalttragdeckschicht aufgebracht. In Eigenregie wurden vom Bauhofpersonal die erforderlichen Randeinfassungen und die Straßeneinläufe sowie der noch fehlende Entwässerungskanal auf einer Länge von ca. 210 m ergänzt.



Durchführung von Restarbeiten nach dem Abbruch des Gebäudes Dobl 6 (Hilkingen-Anwesen).



Ausräumarbeiten der erworbenen Gebäude im Bereich Oberwinzer.



Bauhof



Mannschaft Bauhof:

von links:

Robert Gscheidmeier, Josef Nirschl, Helmut Endl,
Marco Gruber, Josef Eckl, Nico Brunner



Mannschaft Wasserversorgung:

von links:

Gerd Götz, Maximilian Fischer,
Alexander Buck



Im Jahr 2025 wurden
ca. 21 Hausanschlüsse erstellt.



Wasserversorgung Routinearbeiten

- Erstellung Hausanschlüsse
- Zählerwechsel, Ablesung und Überwachung
- Spülen, Messen und Wartung der Hydranten
- Wartung und Kontrolle Be- und Entlüfter
- Wartung, Kontrolle und Reparatur Schieber
- Leitungskontrolle des Ortsnetzes
- Kontrolle und Wartung Schieber- und Hydrantenschilder
- Erstellung Bauwasseranschlüsse und provisorische Anschlüsse (z. B. Vereinsfeste)
- Entnahme Wasserproben (gesamtes Leitungsnetz sowie öffentliche Liegenschaften)
- Wasserinstallation in den Liegenschaften
- Planung und Umsetzung Baumaßnahmen der Wasserversorgung
- Leitungsbau
- Überwachung der Wasserversorgungsanlagen (Hochbehälter, Druckerhöhungsanlage, Brunnenanlagen, etc.)
- und vieles mehr!



In diesem Jahr wurden von der
Wasserversorgung 1 Haupt-
leitungsbruch und 15 Rohrbrüche an
Hausanschlüssen repariert.

Dank der digitalen Zähler können
unsere Wasserwarte einen Rohrbruch
frühzeitig erkennen, da ein erhöhter
Verbrauch automatisch gemeldet
wird.



Wasserversorgung Rohrbrüche



Mannschaft der Kläranlage:
von links:
Florian Frank, Markus Niebauer, Christoph Wollinger
und Martin Steinke



Neubau des Sand- und Fettfanges

Derzeit laufen die letzten Planungen sowie Ausschreibungen für den Neubau des Sand- und Fettfanges, welcher im Frühjahr 2026 umgesetzt werden soll.
Der konventionelle Langsandfang und Fettfang ist inzwischen 35 Jahre im Einsatz und die Technik, Steuerung und Betonteile weisen Mängel auf, welche nicht wirtschaftlich reparabel wären. Der Neubau soll eine Kompaktanlage der Firma Huber SE werden. Zusätzlich zum Sandfang wird der bestehende Sandglasierer durch einen Sandwäscher ersetzt. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 300.000 €.



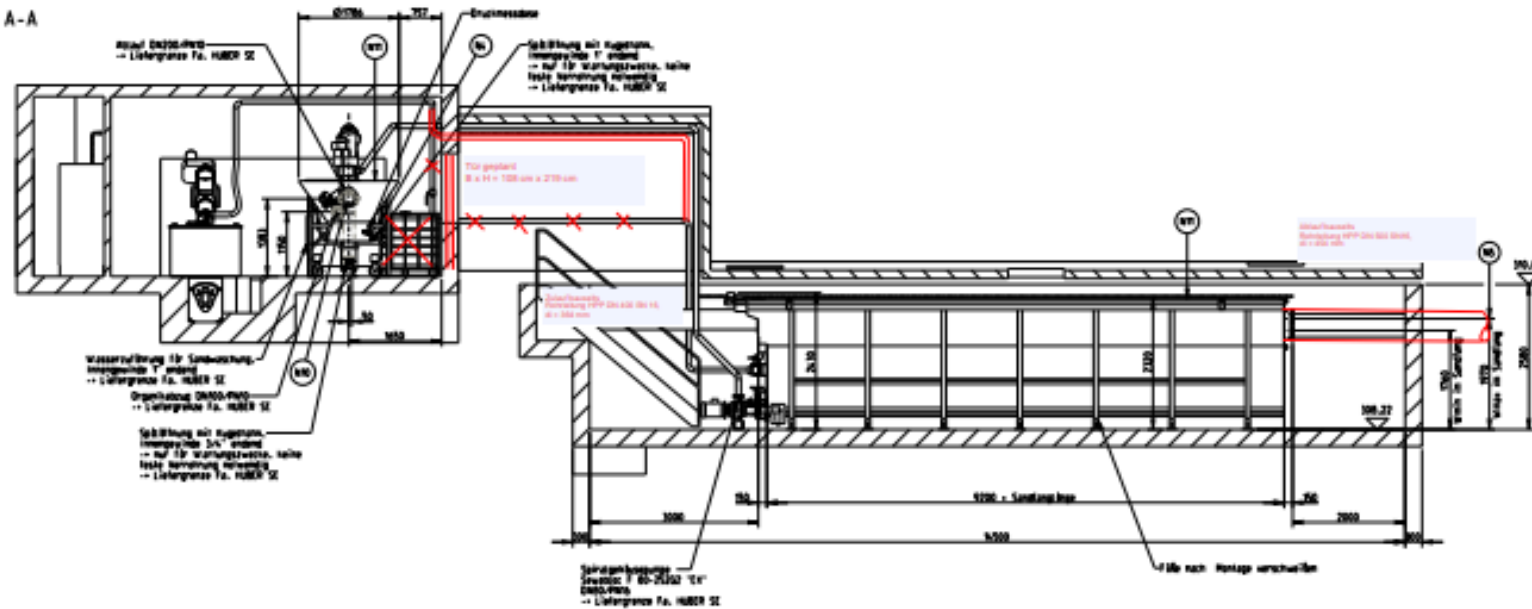
Laufende Instandhaltungsarbeiten

Am Kanalnetz und an den Abwasserpumpwerken wurden bedarfsgerechte Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt.
Speziell im Hauptpumpwerk in der Bachstraße (Schöpfwerk 2) wurde die Pumpkammer grundgereinigt sowie alle Aggregate und Pumpen gewartet. Auch 2025 wurden zahlreiche Kanalschlüsse durchgeführt.



Wartung/Reparatur Zentrifuge

Im April 2025 wurde durch die Firma Flottweg eine Generalinspektion des Entwässerungsaggregates durchgeführt. Die Kosten der Wartung beliefen sich auf ca. 14.000 €.



Kläranlage

Belebungsbecken



Beckenleerung und Reinigung

Im April 2025 wurde eines der beiden Belebungsbecken entleert und gereinigt. In diesem Zuge wurden neue Belüfterplatten eingebaut. Hierzu wurden Spezialfirmen mit dem Wechsel der defekten Platten beauftragt. Die Reinigung des Beckens wurde vom Personal der Kläranlage durchgeführt.

- Arztpraxis, Passauer Str. 82
- Au-Kapelle
- Apotheke, Passauer Str. 73
- Anwesen Kneippstr. 7 u. 9
- Anwesen Höllgasse 1, 2a u. 3
- Anwesen Hinterreckenberg 52
- Bauhof
- Burgruine
- Druckerhöhungsanlage Rickering
- Feuerwehrhaus Neßlbach neu
- Feuerwehrhaus Neßlbach alt
- Feuerwehrhaus Winzer
- Freizeitgelände Sattling
- Friedhof Neßlbach
- Friedhof Winzer
- Friedhofstr. 18
- Gasthof zur Post
- Grund- und Mittelschule
- Hochbehälter



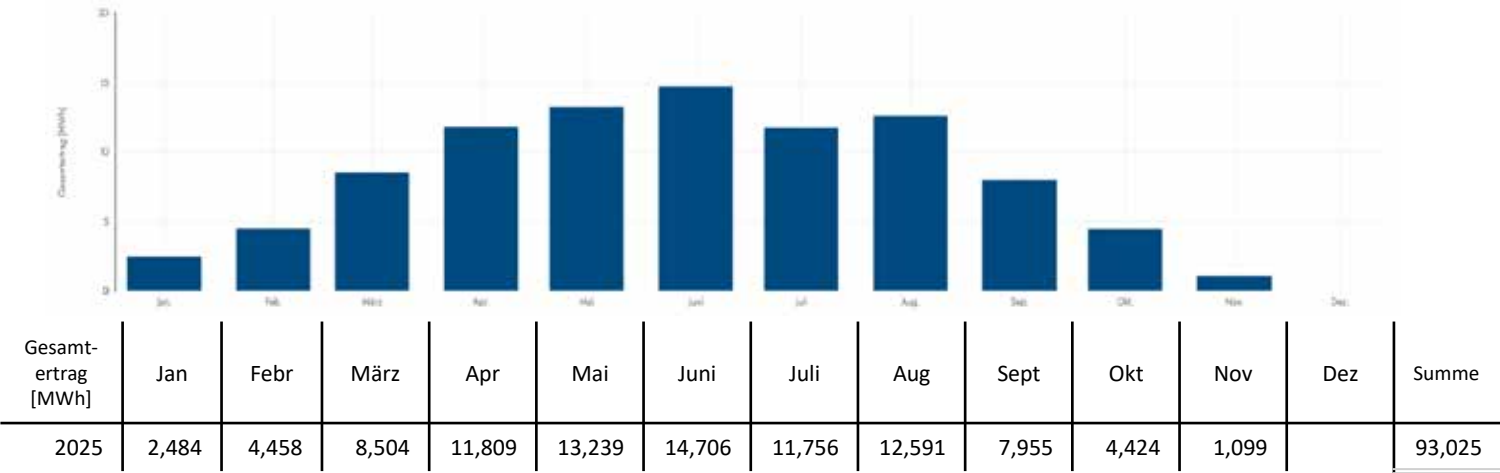
- Kinderkrippe Neßlbach
- Kindergarten Neßlbach
- Kindergarten Winzer
- Kläranlage u. Flotation
- Mosler-Anwesen, Pledlstr.
- Rathaus
- Schöpfwerk 2, Bachstraße
- Schützenheim
- Sportheim
- Sternwarte
- Turnhalle
- Ungerhaus
- Vereinsheim des Schäferhundevereins
- Wohnhaus Dobl 6
- Wohnhaus Passauer Str. 73/75
- Wohnhaus Passauer Str. 2
- Wohnhaus Passauer Str. 16
- Ziegel- und Kalk Museum (außer Museumsgebäude)



Kläranlage

Stromerzeugung

Photovoltaikanlage



Anlagensteckbrief

Anlagenleistung: 100,000 kWp
Kommunikation: 4 x SMA Webconnect
Wechselrichter: 4 x Sunny Tripower 25000TL-30
Inbetriebnahme: 29.02.2024 (tats. Ende Mai)
CO2 Vermeidung: 116 Tonnen (29.02.2024 – 14.11.2025)

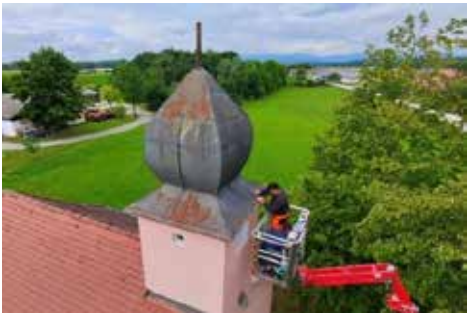
Stromverbrauch KA gesamt: 585.526 kWh
Eigenstromerzeugung: 91.926 kWh
Eigenstromnutzung: 91.926 kWh
Stromzukauf: 493.600 kWh
Einspeisung: 0 kWh

Aukapelle Winzer

Sanierung Raumschale



Im Oktober 2024 wurde mit den Sanierungsarbeiten der Raumschale der Aukapelle begonnen. Mit einem Festgottesdienst wurde die Renovierung der Kapelle am letzten Aprilsonntag 2025 gefeiert. Zu diesem Anlass wurde beschlossen, der Kapelle mit einer Vergoldung des Kreuzes und der Kugel noch mehr Strahlkraft zu verleihen. Das Metallkreuz samt Kugel wurde abgenommen, gereinigt und mit Speziallack grundiert. Durch die Technik der Ölvergoldung wurde eine spezielle Mixtion auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen, gefolgt vom Anlegen des Blattgoldes, nachdem die Mischung eine bestimmte Klebekonsistenz erreicht hat. Die Technik eignet sich gut für den Außenbereich. In diesem Zuge wurde auch das Dachblech instandgesetzt und ein Rostschutzanstrich aufgetragen.





Derzeit besuchen 154 Schülerinnen und Schüler unsere Grundschule und 116 Jugendliche die Mittelschule. Unterrichtet werden sie in 11 Klassen von 23 Lehrkräften. Das Kollegium setzt sich aus Grund- und Mittelschullehrerinnen und -lehrern, aus Fachlehrkräften und Studenten zusammen. Über den Unterricht hinaus werden über 64 Kinder in 4 Gruppen von der Mittagsbetreuung beaufsichtigt. Es wird gemeinsam gegessen, gespielt und gelernt. Seit März gehört Frau Melanie Hofmeister zum Team. Sie ist als Jugendsozialarbeiterin angestellt und kümmert sich um die Sorgen und Probleme der Schülerinnen und Schüler.

Projekte an der Grundschule:

- **Künstler an Grundschulen:** Der Autor und Illustrator Peter Mühlbauer gestaltete gemeinsam mit den verschiedenen Klassen Lehrerfotos. Dabei entstanden Bilder mit fiktiven, aber auch mit echten Lehrern.
- **Musicalaufführung:** Im Juli wurde das Musical von „Till Eulenspiegel“ aufgeführt. Schulchor und Schuspielgruppe haben sich ein Jahr auf den großen Auftritt vorbereitet. Es war ein großer Erfolg und die Zuschauer waren begeistert!
- **Vorlesetag und Bücherkoffer:** Bereits zum zweiten Mal wird es am bundesweiten Vorlesetag ein Vorlesekinno geben. Lehrer und Ehrengäste präsentieren ihre Lieblingsbücher. Da es sich beim Lesen um eine grundlegende Kompetenz handelt und wir unseren Schülerinnen und Schülern die Freude an Büchern vermitteln wollen, werden die 1. und 2. Klasse regelmäßig von Frau Drexler besucht. In ihrem Bücherkoffer gibt es viel zu entdecken und auszuleihen.
- **Aktion zu Fuß zur Schule:** Um die Anzahl der Elterntaxis zu reduzieren nahmen die Schülerinnen und Schüler mit Unterstützung durch die Polizei an dem Projekt „Zu Fuß zur Schule“ teil. Am Ende gab es für die fleißigen Fußgänger viele spannende Preise als Belohnung.

Neuigkeiten aus der Mittelschule:

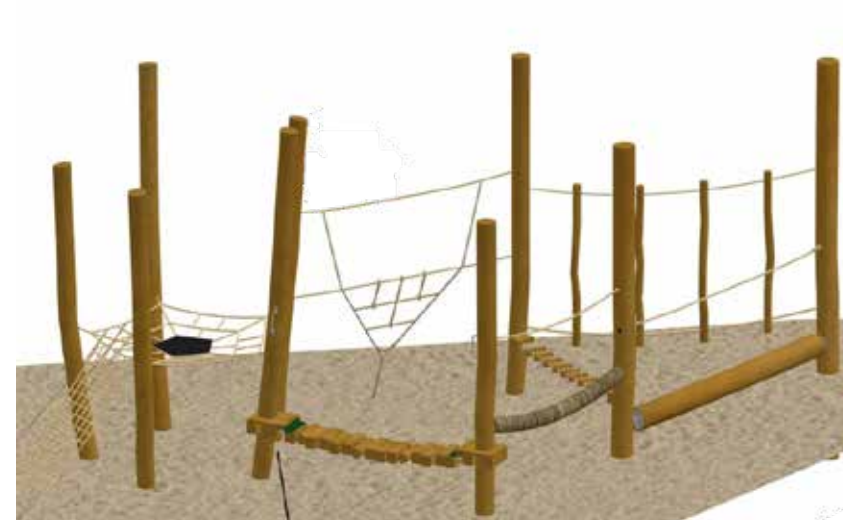
- **Preis für den Schulgarten:** Im Rahmen des Fachunterrichts „Ernährung und Soziales“ wurde der Schulgarten hergerichtet, bepflanzt und gepflegt. Kräuter und Gemüse wurden zum Kochen verwendet.
- **Einrichtung besonderer Klassen:** Im Musikunterricht der 5. und 6. Klassen steht das Instrumentarium einer Rockband im Mittelpunkt. Ziel ist es dabei, dass die Kinder erste Erfahrungen im Umgang mit Rockinstrumenten und im gemeinsamen Musizieren machen.
- **Tablets:** In der 7. und 8. Klasse hat die Digitalisierung Einzug gehalten. An eigenen Tablets können die Schülerinnen und Schüler nun selbstständig arbeiten und Informationen sammeln.
- **Berufsorientierung:** Ein wesentliches Merkmal der Mittelschule ist, dass ein Schwerpunkt auf berufsorientierende Maßnahmen gelegt wird. Neben verschiedenen Praktika werden regelmäßig Veranstaltungen, wie etwa an den Mittelschulen Osterhofen und Hengersberg, besucht. Dort können sich die Jugendlichen über verschiedene Berufe orientieren und Betriebe kennenlernen.
- **Besondere Leistungen:** Wieder einmal waren die Entlassschüler der Mittelschule Winzer landkreisweit unter den Besten.



Im Außenbereich des Kindergartens Winzer wurden drei neue zertifizierte Spielgeräte aufgestellt. Die Anlagen wurden nach Vorschlag der Überplanung des Außenbereichs durch die Jocham, Kessler und Kellhuber Landschaftsarchitektur Stadtplanung GmbH ausgeschrieben und bestellt.

So erhielt der Kindergarten eine neue Rutsche mit Knüppelstufen zum Rutschenpodest sowie eine Spielanlage für Kinder unter drei Jahren. Die Spielanlage für die kleinen Kinder ist mit einer Krabbelhöhle, einem Bogensteg, drei unterschiedlichen Podestebenen und einer Rutsche ausgestattet. So können die Kinder Bewegungsabläufe üben und ihre Feinmotorik stärken.

Außerdem wurde für die Kinder über drei Jahren eine Kletter-Balancier-Anlage mit verschiedenen Aufsätzen wie einem Dreiecksnetz, einem Hängennetz, verschiedenen Wackelstegen, zwei unterschiedlichen Netzaufgängen, verschiedenen Balkenstegen und einem drehbaren Balken zum Balancieren aufgebaut. Hier können die Kinder spielerisch das Klettern und ein Gefühl für das richtige Gleichgewicht erlernen. Um die nötige Sicherheit beim Spielen zu gewährleisten, wurden die Fallschutzbereiche mit Kies aufgefüllt. Nach Montage wurden die Geräte durch einen zertifizierten Spielplatzprüfer kontrolliert und abgenommen.

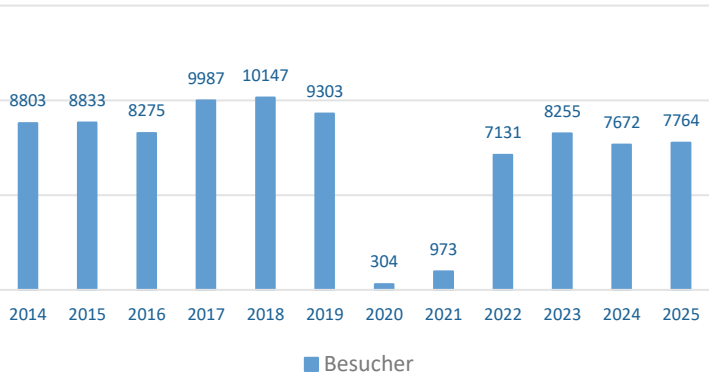




Dieses Jahr hat uns zum ersten Mal ein Storch im Ziegel- und Kalkmuseum Flintsbach besucht und auf dem Kamin des Ringofens sein Nest gebaut. Im Sommer sind zwei Jungtiere sind geschlüpft.

Besucherzahlen

	Erwach-sene	Ermäßigte	Gruppen	Klein-kinder	Nicht-zahlende	Summe
März	2	5	165	0	0	172
April	71	73	329	50	6	529
Mai	28	38	461	14	406	947
Juni	21	2366	168	168	134	2857
Juli	17	60	683	4	446	1210
August	73	84	332	31	455	975
September	18	44	185	2	430	679
Oktober	32	94	132	5	45	308
November	27	23			37	87
Summen	289	2787	2455	274	1959	7764



	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Erwachsene	253	373	259	444	482	196	249		166	167	247	232	289
Ermäßigte	2229	2464	2251	3377	3099	3327	3398		149	2507	3178	2256	2787
Gruppen	3685	3454	4264	3933	4082	4135	3989	57	528	2864	3161	3078	2455
Kleinkinder	341	188	93	180	332	276	230		61	301	271	261	274
Nichtzahlende	882	2324	1966	818	1992	2213	1437	247	69	1292	1398	1845	1959
Summen	7390	8803	8833	8752	9987	10147	9303	304	973	7131	8255	7672	7764

Seit dem 19. September 2024 war die Ausstellung „Winzer in alten Bildern“ von Adolf Leitl in Flintsbach zu sehen. Sie wurde bis einschließlich 29. Mai 2025 verlängert und fand von vielen Winzerer Bürgerinnen und Bürgern großen Zuspruch. An einem Nachmittag kamen eigens die Winzerer Feuerwehr-Senioren zur Besichtigung. Adi Leitl machte eine schöne Führung für sie. Es wurden Bilder bzw. Ausschnitte der Ortschaften Winzer, Flintsbach und Neßbach im Wandel der Zeit von ca. 1900 – 1980 gezeigt.



„TERRA = Erde“ hieß die nächste Sonderausstellung von Fernanda Nagler, einer gebürtigen Brasilianerin aus Deggendorf, die schon als Kind vom Kunsthandwerk der Indianer Brasiliens fasziniert war. Jedes ihrer Exponate hat etwas Archaisches an sich und trägt die Zeichen seiner Entstehung – Texturen, Kanten, Flächen. Das Dreidimensionale an der Wand und so wie sie ihre Werke gestaltet, bringt eine neue entscheidende Perspektive. In die Ausstellung führte Hans Malarski ein, musikalisch wurde die Vernissage von „emotion two“ begleitet. Zu sehen war „TERRA = Erde“ vom 13.06. – 31.08.2025.



Am Freitag, 12.09.2025 wurde schließlich die Sonderausstellung „Winzer – seine Maler und Zeichner“ eröffnet. Gezeigt wurden Aquarelle, Ölbilder und Zeichnungen von Winzerer Bürgern und Bilder aus dem Archiv des Marktes Winzer. Initiiert wurde die Ausstellung von Adi Leitl. Bis 26.10.2025 konnte die Ausstellung besucht werden.





Markt der Kostbarkeiten

Der Markt der Kostbarkeiten fand in diesem Jahr am 19.06. statt. Etwa 2.500 Besucher kamen nach Flintsbach. Es waren 65 Aussteller am Ziegel- und Kalk Museum, die unsere Besucher mit Dekorativem aus Holz, Weiden und Glas, stabilen Korbwaren, Gebrauchs- und Gusskeramik, schöner Gartenkeramik, Selbstgenähtem, Pflanzen und Blumen, feiner Schwemmholzarbeiten, duftenden Seifen, Honig, kreativer Gartendeko, exklusiven Kunsthandwerk und vielem mehr begeisterten. Josef Eder, der letzte Körblzüner in Winzer, ein Drechsler und eine Glasperlendreherin führten während des ganzen Tages ihre Handwerke vor. Familie Schadenfroh aus Flintsbach sorgte für das leibliche Wohl.



Trachtenmarkt

Am Sonntag, 04. Mai 2025 fand der 6. Trachtenmarkt statt. Dazu kamen ca. 750 Besucher/innen zum Stöbern, Kaufen und Verkaufen von schönem Trachtengwand. Leider war das Wetter sehr regnerisch, was aber der Stimmung keinen Abbruch tat.



Radtour der Tourismusgemeinschaft (TG)

Die Tourismusgemeinschaft Bayer. Donautal & Klosterwinkel lud am 17.05.2025 zur alljährlichen Radtour. Es konnte jeder aus den Gemeinden der TG mitradeln. Die Tour startete in Vilshofen, über Sandbach – Windorf, nach Flintsbach. Am Museum legten die Radler eine Brotzeitpause ein. Der 3. Bürgermeister Franz Augenstein begrüßte die ca. 90 Gäste, während sie sich bei uns stärkten. Weiter ging die Fahrt dann über Osterhofen nach Künzing. Franz Augenstein begleitete die Gruppe schließlich ab Flintsbach mit dem Fahrrad.



Der 25. **Pandurenritt** der Pferdefreunde Flintsbach e. V. wurde am 07.06.2025 durchgeführt. Abends fand wieder das Countryfest statt, zu dem sich alle Reiterinnen und Reiter sowie Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins einfanden.



Foto: Pferdefreunde Flintsbach e. V.

Am 19.07.2025 traten die **KultBriada** mit ihren Kultliedern auf. 145 Gäste kamen und lauschten dem herrlichen Repertoire. Ein wunderschöner Abend für alle Liebhaber von STS bis Wolfgang Ambros und Irish Folk bis hin zu den Evergreens aus den 60er bis 80er Jahren.



Die **Puppenbühne Elze** mit der Aufführung „Kasperl hilft der Feuerwehr“ war am 14.09.2025 zu Besuch. Leider waren nur 30 Kinder mit ihren Eltern vor Ort, was aber der schönen Stimmung und dem Interesse der Kleinen am Kasperl keinen Abbruch tat.



Chris Boettcher trat am 05.07.2025 auf der Flintsbacher Kulturbühne mit seinem Programm „Freudenspender“ auf und begeisterte 135 Gäste.

Foto: Marianne Bauer, Winzer



Zur **Sommerserenade** der Musikfreunde Winzer am 11.07.2025 kamen 195 Gäste. Die Besucher genossen in der schönen Atmosphäre unter dem Vordach des Ringofens die angenehmen Lieder der jungen Musikanten.

Auch das **KULTURmobil** des Bezirks Niederbayern kam wieder nach Flintsbach. Am 23.08.25 wurde die Bühne witterungsbedingt im Bauhof Winzer aufgebaut. Gezeigt wurden die Kinderaufführung „DonQuijote“ und abends das Stück „Der eingebildete Kranke“. Zu den Aufführungen kamen nachmittags 150 Kinder, Eltern, Großeltern und abends 280 Besucherinnen und Besucher.



Veranstaltungen im Markt Winzer

Mittelaltermarkt und TID-Tour

Mittelaltermarkt

Die Winzerer und seine Gäste schlüpften vom 27. – 29. Juni wieder in originalgetreue mittelalterliche Kostüme und ließen vor der Kulisse der Burgruine das Mittelalter auf ein Neues lebendig werden.

Historische Gruppen schlugen auf der Burgruine ihr Lager auf und verwandelten das Gelände in ein großes und buntes Mittelalterfestareal. Handwerker demonstrierten ihre Handwerkskunst und Händler boten ihre Waren feil.

Man konnte Speis und Trank mit Gauklern, Spielleut, Tänzern und kampfeslustigen Rittersleuten erleben, außerdem über atemberaubende Darbietungen von Feuerkünstlern und Rittersleuten staunen. Am Samstagabend konnte man das Mittelalterkonzert mit CORVUS CORAX – die „Könige der Spielleut“ besuchen.

Die offizielle Eröffnung des Marktes fand am Samstag, 28. Juni durch Herrn Bürgermeister Jürgen Roith statt. Am Sonntag, 29. Juni wurde der Markt mit dem traditionellen Gottesdienst um 10 Uhr durch Herrn Pfarrer Richard Simon und H. H. Vater Abt Philipp Prinz von Lobkowicz aus Kloster Tepla (Tschechien) eröffnet. Außerdem waren Gäste aus der Ukraine, Polen und Tschechien bei unserem Mittelaltermarkt 2025 herzlich eingeladen und mit dabei.



Tour International Danubien (TiD)

Die Tour International Danubien (TiD) machte am 04.07.2025 wieder Station in Winzer. Insgesamt 115 Kanuten aus elf Nationen waren seit 28.06. mit ihren Kanus auf der Donau unterwegs. Sie passierten acht Länder mit bezaubernden Flusslandschaften. Ziel war Anfang September Rumänien, hier die Donaustadt Braila im Südosten. In Winzer/Aichtel erreichten die Frauen und Männer das 4. Etappenziel und wurden von 1. Bürgermeister Jürgen Roith, Herrn Pfarrer Richard Simon und stellvertr. Landrat Josef Färber begrüßt. Die Musikfreunde Winzer sorgten, wie jedes Jahr, für die musikalische Unterhaltung. Der Motorbootclub Winzer versorgte die Gäste mit Speis und Trank.

Kerbezeiner-Markt

Am 5. Oktober 2025 eröffneten die Böllerschützen nach dem Erntedank-Gottesdienst den Kerbezeiner-Markt auf dem Vorplatz der ehem. Korbfabrik Mosler. Zahlreiche Fieranten trotzten dem Regen und sorgten mit ihren liebevoll gestalteten Ständen für ein vielfältiges Angebot: Von würzigem Käse aus Österreich und liebevoll gestalteten Blumenschmuck über handgemachte Korbwaren bis hin zu kunstvollen Kleinigkeiten der Region war alles dabei, was das Herz begehrt. Für das leibliche Wohl sorgten wie immer unsere engagierten Ortsvereine – mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken blieb kein Magen leer. Und wer dazu noch musikalische Begleitung suchte, wurde von der Band „emotion two“ bestens unterhalten: Mit schwungvollen Klängen trotzten sie gemeinsam mit den Besuchern dem immer wieder einsetzenden Regen.

Ein besonderes Highlight waren die drei Führungen durch die alte Korbfabrik. Bürgermeister Jürgen Roith führte persönlich durch die historischen Hallen - und die Neugier der Besucher war groß! Ebenso beeindruckend: die Flechtvorführung eines waschechten Kerbezeiners, einer der letzten seiner Zunft in unserer Umgebung, der sein Handwerk mit sichtbarer Leidenschaft präsentierte.

Trotz mancher Regenschauer war der Markt zeitweise gut gefüllt, und wer einmal da war, ließ sich die gute Stimmung nicht verderben.



Partnergemeinde Yavoriv (Ukraine)

Das ganze Jahr über machen sich immer wieder neue Hilfstransporte auf den Weg nach Yavoriv, unsere Partnerstadt in der Ukraine. Mit großem Engagement werden die Sammelaktionen in Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde Winzer und Herrn Pfarrer Richard Simon organisiert - jede Fahrt bedeutet hierbei konkrete Hilfe für Menschen, die dringend Unterstützung brauchen.

Manchmal wird ein Kleintransporter bis unters Dach mit Hilfsgütern beladen, ein anderes Mal rollt sogar ein kompletter Lastzug an, welcher beispielsweise mit Spenden aus einem aufgelösten Pflegeheim in Deggendorf gefüllt wird. Stühle, Krankbetten, Nachttische und Schränke – nur ein kleiner Ausschnitt von Dingen, die hier nicht mehr gebraucht werden. Für uns wirken sie oftmals selbstverständlich, in der Ukraine sind sie von unschätzbarem Wert. Sie finden bei Menschen Verwendung, die dringend darauf angewiesen sind. Die Freude und Dankbarkeit, mit der die Hilfsgüter in der Ukraine empfangen werden, ist jedes Mal berührend. Jede Fahrt zeigt, dass Hilfe keine Grenzen kennt und dass gemeinsames Anpacken wirklich etwas bewirken kann - manchmal braucht es nur ein wenig Organisation, Herz und Zusammenhalt, um Großes zu bewegen. Wir sagen allen Spenderinnen und Spendern - **Vielen herzlichen Dank und Vergelt's Gott!**



Bilder: Pfarrer Richard Simon



Die Bretterkrippe ist im Besitz des Marktes Winzer und wird bereits seit 2008 jedes Jahr in der Advents- und Weihnachtszeit auf dem Schlossberg aufgestellt. Alle paar Jahre steht eine Prüfung an, ob eine Restaurierung nötig ist. Herr Dr. Roland Kufner und sein Vater Herr Gerhard Kufner haben sich in diesem Jahr der Überprüfung angenommen und die Krippe liebevoll auf Vordermann gebracht.

Die Bretterkrippe wurde gereinigt, Holzteile gefestigt, Schmier- und Verschleißspuren behoben, Farben aufgefrischt und kleine Reparaturen vorgenommen. Die Krippe erstrahlt nun in frischem Glanz und ist bereit für die Advents- und Weihnachtszeit, um auf der Burgruine Winzer in neuem Glanz zu erstrahlen. Der Markt Winzer bedankt sich hiermit nochmals recht herzlich bei Herrn Dr. Roland Kufner und seinem Vater Herrn Gerhard Kufner für die Restaurierung der Bretterkrippe und sagt "Vergelt's Gott".

Bilder: Dr. Roland Kufner



Ukrainische Kinder im Ferienzeltlager



Bild: Pfarrer Richard Simon



Im Zeitraum vom 09.07. – 22.07.2025 wurden kleine und große Gäste aus unserer Partnerkommune in Yavoriv willkommen geheißen: 25 ukrainische Kinder und ihre fünf Begleitpersonen verbrachten zwei Wochen in einem Ferienzeltlager am Freizeitzentrum Sattling – eine Zeit voller Freude, Abenteuer und gemeinsamer Erlebnisse.

Damit sich alle rundum wohlfühlen konnten, wurden mehrere Zelte mit Feldbetten und zusätzlich Sanitärcontainer organisiert, sodass einem reibungslosen Aufenthalt nichts im Wege stand.

Und dann konnte das Sommerabenteuer beginnen! Jeden Tag stand etwas Neues auf dem Programm: ein Ausflug nach Passau zur imposanten Veste Oberhaus, ein Tag voller Wildwest-Flair in Pullman City in Eging oder ein gemütlicher Nachmittag im Museum in Flintsbach mit anschließendem Grillfest. Ein besonderes Highlight: Bürgermeister Roith persönlich übernahm das Brutzeln von Würsteln und Steaks – ein echter Genuss für Groß und Klein! In diesen zwei Wochen wurde viel gelacht, gespielt und entdeckt. Vor allem aber konnten die Kinder für eine Zeit den schweren Alltag und die Sorgen ihres Heimatlandes hinter sich lassen. Wir hoffen, dass sie viele schöne Erinnerungen mit nach Hause genommen haben – Erinnerungen an unbeschwerte Tage, neue Freundschaften und ein Stück Normalität fernab des Krieges.



Goldenes Buch

Frau Julia Windmeißer – erneut Deutsche Meisterin

Frau Julia Windmeißer hatte es geschafft, erneut (wie auch bereits im Jahre 2023) den Titel „Deutsche Meisterin im Eisstockschießen im Zielwettbewerb auf Winterbahnen“ zu sichern. Als Anerkennung und Würdigung über diese großartige sportliche Leistung fand im Rahmen einer öffentlichen Marktratssitzung ein kleiner Empfang statt. Zusammen mit ihrer Familie wurde Frau Windmeißer mit einem Sektempfang begrüßt und nach Überreichung einer Ehrenurkunde und einer kleinen Aufmerksamkeit durfte ein Eintrag in das Goldene Buch des Marktes Winzer natürlich nicht fehlen.

Wir gratulieren Frau Windmeißer nochmals auf diesem Wege recht herzlich und wünschen der erfolgreichen Sportlerin für die Zukunft weiterhin reichlich Freude und Motivation, diese Sportart auf höchstem Niveau erfolgreich auszuüben.



Unser Kläranlagenmitarbeiter Herr Markus Niebauer hat im Zeitraum Januar 2024 bis Januar 2025 seine Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik mit Bravour abgeschlossen – und das sogar als Jahrgangsbester!

Was für eine tolle Leistung – herzlichen Glückwunsch!

Doch damit nicht genug: Direkt im Anschluss hat Herr Niebauer voller Motivation mit der Meisterschule in Lauingen begonnen, die er voraussichtlich im Januar 2027 abschließen wird.



Mit der **Kommunalen Verdienstmedaille in Silber** würdigt der Freistaat Bayern Personen, die sich besonders um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht haben. Am 01. Juli 2025 erhielt Herr Bürgermeister Jürgen Roith diese Ehre. Im festlichen Rahmen des Dachauer Schlosses wurde er mit der **Kommunalen Verdienstmedaille in Silber** ausgezeichnet. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann überreichte die Ehrung persönlich, als sichtbares Zeichen für sein herausragendes Engagement und sein langjähriges Wirken für den Markt Winzer.

Seit über 24 Jahren ist Herr Bürgermeister Roith an der Spitze des Marktes Winzer. Er hat die Gemeinde mit Weitblick, Tatkraft und Herzblut in über zwei Jahrzehnten entscheidend geprägt und zahlreiche Projekte umgesetzt. Unter seiner Führung entstanden nicht nur zahlreiche Projekte innerhalb der Gemeinde, sondern weit über die Ortsgrenzen hinaus: gemeindeübergreifender Hochwasserschutz oder die Pflege internationaler Partnerschaften sind nur zwei Beispiele von vielen weiteren.



Alle Jahre wieder, und das nun schon seit zwei Jahrzehnten, heißt es in Winzer: Rucksack packen, Sitzplatz sichern und los geht's zum Seniorenausflug! Dieses Jahr starteten 99 unternehmungslustige Winzerer in zwei Bussen der Firma Heindl aus Osterhofen Richtung Oberpfälzisches Seenland und Neunburg vorm Wald. Nach einer guten Stunde Fahrt wurde eine stilechte Brotzeitpause eingelegt – traditionell mit Wiener und Brezen. Stärkung muss sein, schließlich wartete das Schwarzachtaler Heimatmuseum. Dort angekommen und eingeteilt in vier Gruppen wurden wir durch die spannende 1000-jährige Stadtgeschichte geführt – von Hussiten über Wittelsbacher bis hin zu beeindruckenden Militaria und Totenbrettern.

Beim Mittagessen im „Esszimmer“ begrüßte die stellvertretende Bürgermeisterin die Gäste herzlich – samt Kirschlikör-Stamperl zur Begrüßung. So lässt man sich schön willkommen heißen!

Nachmittags ging's gemütlich durch das Seenland – Steinberger, Murner, Brückel- und Knappensee. Die Reiseführer wussten Spannendes über den früheren Braunkohleabbau zu erzählen – heute glitzern dort statt Baggern die Seen.

Zum Ausklang kehrte die Reisegruppe im Straubinger Wirtshaus „Zum Geiss“ ein. Herr Bürgermeister Roith lobte die perfekte Disziplin seiner Reisegesellschaft. Zukünftig werde er selbst als „Senior“ am Ausflug teilnehmen.

Fazit: Ein rundum gelungener Tag, voll Geschichte, Genuss und in geselliger Runde – so macht Altwerden richtig Spaß!





Auch in diesem Jahr zeigte sich wieder, wie lebendig und engagiert unsere Gemeinde ist – und wieviel Freude gemeinsames Erleben bereiten kann.

Zahlreiche Vereine, Einrichtungen und Privatpersonen haben sich wieder beteiligt und mit viel Herzblut tolle Aktionen vorbereitet, sodass ein interessantes und abwechslungsreiches Ferienprogramm für die Kinder auf die Beine gestellt werden konnte. Und dass die Begeisterung groß war, zeigte sich bereits am ersten Anmeldetag: drei der über 25 verschiedenen Veranstaltungen waren innerhalb kürzester Zeit bereits restlos ausgebucht.

Kein Wunder, denn es war von Allem etwas dabei. Von Töpfern, Kochen, Yoga, Klettern, Zaubern und Basteln über einen Besuch der Apotheke, Feuerwehr, Hundeplatz, Tropfsteinhöhle und Pullman City bis hin zu Stockschießen, Kicken, Tennis, Fischen, Radltour, Schießsport, Wassersport und Walderlebnis. Auch den einzelnen Vorträgen beispielsweise über Indien, im Planetarium oder den Geschichten in der Bibliothek lauschten alle gespannt.



Bilder: Hundesportverein, Angelsportverein, Motorbootclub, Yoga (Inge Schuster), Frauenbund Winzer, Schlossbergsschützen, Sternwarte, EC Reckenberg, Radltour und Pullman City (Pfarrer Richard Simon), Hochseilgarten Velburg



Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle, die dieses großartige Programm möglich gemacht haben. Sie alle haben mit ihrem Engagement dafür gesorgt, dass die Kinder unvergessliche Ferientage erleben durften. Wenn viele Hände zusammenhelfen und kreative Ideen auf offene Ohren stoßen sind die leuchtenden Augen der Kinder und ihr fröhliches Lachen der schönste Dank für alle Mühen.

Allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern, Unterstützerinnen und Unterstützern und natürlich allen Kindern, die mit Begeisterung und Neugier dabei waren - ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Ferienprogramm!

Bilder: Zaubershow, Ziegel- und Kalk Museum, Tennisclub, Bibliothek, Sternwarte, Apotheke und Tag im Wald





Erwerb des Grundstückes mit Gebäude
Hinterreckenberg 52



Erwerb der Grundstücke mit Gebäuden
Seckerweg 2a und Höllgasse 1 und 3



Erwerb des Grundstückes mit Gebäude
Passauer Straße 16



Erwerb des Grundstückes mit Gebäude
Passauer Straße 2



Erwerb des Grundstückes mit Gebäude
Kneippstraße 7 und 9

Überwachung des fließenden Verkehrs

Straße	Verstöße Jan. – Dez. 2024	Verstöße Jan. – Sep. 2025
Passauer Straße	57	46
Deggendorfer Straße	100	120
Rickering	96	46
Gesamt	253	212

Überwachung des ruhenden Verkehrs

Straße	Verstöße Jan. – Dez. 2024	Verstöße Jan. – Sep. 2025
Bachstraße	3	0
Friedhofstraße	1	0
Jahnstraße	11	5
Passauer Straße	30	41
Bergstraße	2	1
Pledlstraße	3	0
Gesamt	50	48



Ladestation für E-Bikes und Handys



Am Freizeitzentrum in Sattling wurde eine Ladestation für E-Bikes und Handys aufgestellt und steht allen Radlerinnen und Radlern kostenlos zur Verfügung.

Zur ILE Donauschleife gehören sieben Partnerkommunen mit rund 24.000 Einwohnerinnen und Einwohnern:

Gemeinde Buchhofen, Gemeinde Künzing, Gemeinde Niederalteich, Gemeinde Oberpörling, Stadt Osterhofen, Gemeinde Wallerfing und der Markt Winzer.



ILE steht für Integrierte Ländliche Entwicklung durch interkommunale Kooperation.

Ziel der ILE Donauschleife ist es, Projekte zu fördern, die der Entwicklung der Region als attraktivem Lebens-, Arbeits- und Erholungsraum dienen. Projekte können von Kommunen, öffentlichen Einrichtungen, Vereinen, Verbänden, privaten, ehrenamtlichen Initiativen bis hin zu Unternehmen bei der ILE Donauschleife beantragt werden. Projektanfragen müssen unter Nutzung des Antragsformulars der ILE Donauschleife per Mail an „umsetzungsbegeleitung@ile-donauschleife.de“ bzw. bei der Stadt Osterhofen eingereicht werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage:
www.ile-donauschleife.de

Geförderte ILE-Projekte im Jahr 2025



ILE Donauschleife

Gemeinsames Projekt der ILE-Kommunen



Donautal Camping Verein

Neubau Radabstellanlage mit Lade- und Reparaturstation



SV Winzer

Bänke für Trainer und Ersatzspieler



Musikfreunde Winzer

Vereinsbekleidung für den Jugendbereich



DJK Neßlbach

Schallschutz und neue LED-Beleuchtung für die Sporthalle

Fotos: DJK Neßlbach, Donautal Camping Verein, Musikfreunde Winzer

Seite: 46



Tel.: 09901 9357-0 | Fax: 09901 9357-29
Email: poststelle@winzer.bayern.de
Homepage: www.MarktWinzer.de

Das Gemeindeblatt erscheint Ende Dezember 2025 zum letzten Mal.

Unsere WinzerApp hat sich als zentrale Informationsplattform etabliert. Über 2.780 Nutzerinnen und Nutzer haben die App bereits heruntergeladen und nutzen sie regelmäßig, um sich über aktuelle Neuigkeiten, Veranstaltungen und Angebote zu informieren.

Auch unsere örtlichen Vereine, Betriebe und Organisationen sind mit dabei: Mehr als 85 von ihnen veröffentlichen ihre Termine, Beiträge und Ankündigungen direkt über die App – schnell, tagesaktuell und für alle jederzeit abrufbar.

„Wissen, was los ist in Winzer!“

Scan mich

Jederzeit zuverlässig informiert über:

- Neuigkeiten und Eilmeldungen aus dem Rathaus
- Aktuelles von unseren Vereinen und Organisationen
- anstehende Veranstaltungen
- Öffnungszeiten, Online-Anträge, Abfallkalender u.v.m

Jetzt Heimat-Info App kostenfrei herunterladen!

...oder stöbern auf www.heimat-info.de

Neues Serviceangebot: Passbilder im Bürgerbüro



Mit den neuen Fototerminals ist es im Bürgerbüro jetzt möglich, Passfotos für Ausweisdokumente direkt vor Ort zu erstellen.



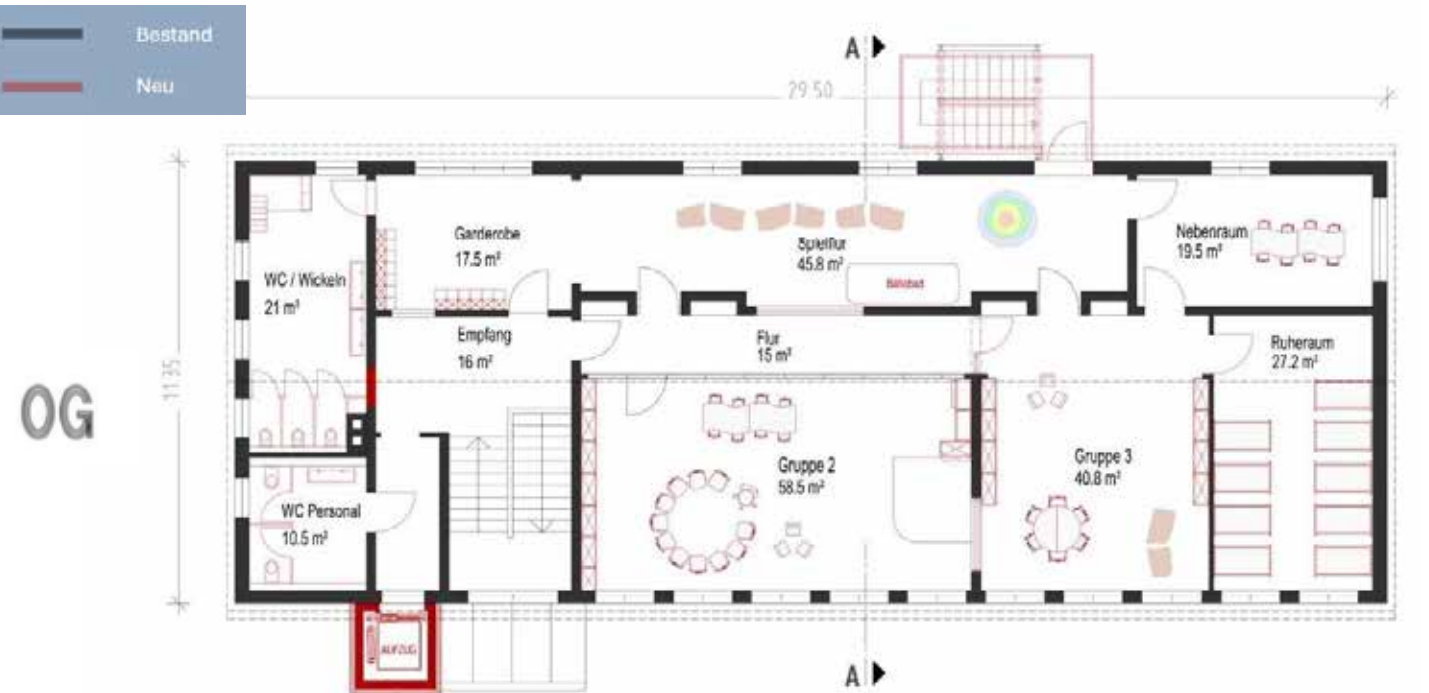
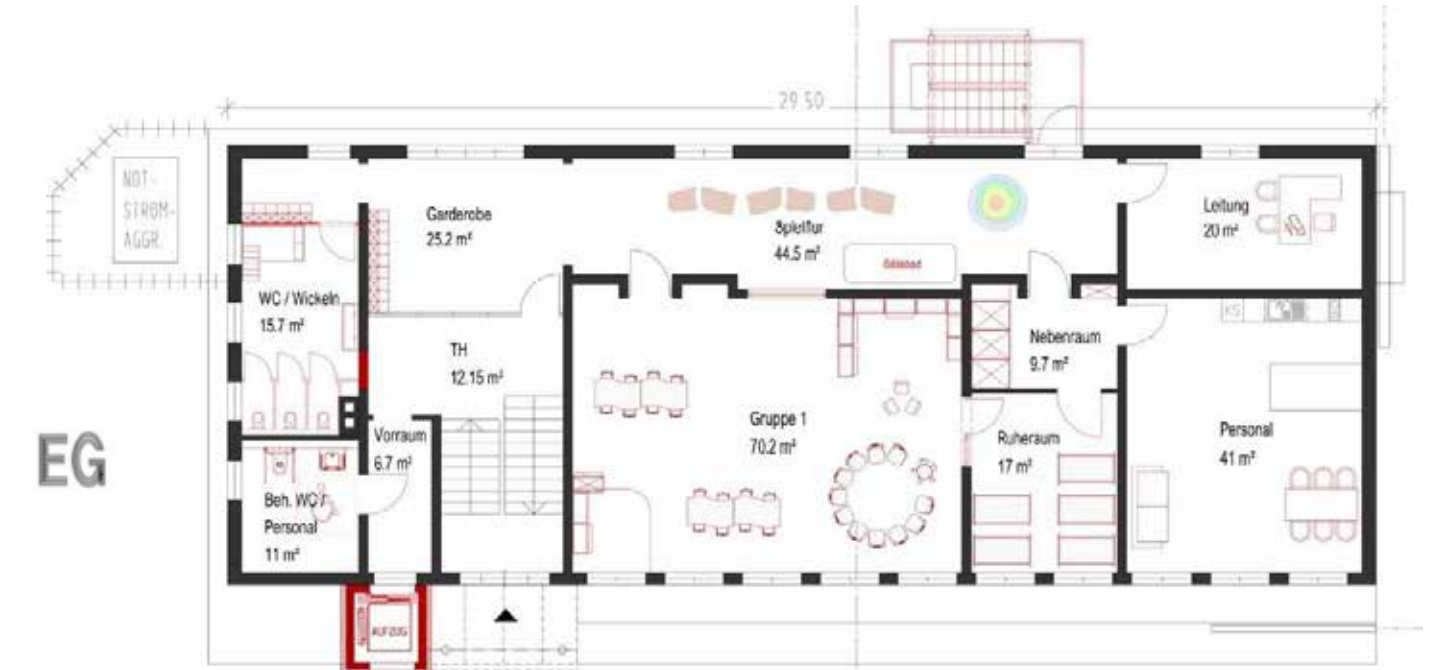
Seite: 47



Tel.: 09901 9357-0 | Fax: 09901 9357-29
Email: poststelle@winzer.bayern.de
Homepage: www.MarktWinzer.de



In der Marktratssitzung am 18.11.2025 wurden Planungsvarianten des Büros „Architekten Ingenieure Weber“ aus Ruhmannsfelden vorgestellt, wie das bestehende Gebäude Kneippstraße 7 in eine Kindertagesstätte umgebaut werden könnte.



Das rot umgrenzte Gebiet ist die Fläche für die ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) erstellt werden soll. Zentrales Thema ist die Neugestaltung des Eingangsbereiches zum Markt Winzer rund um den Platz der Passauer Straße. Die Verkehrs- und Parksituation wie auch die Nachnutzung von derzeit leerstehenden Immobilien sind die Kernaufgaben. Trotz des teils schlechten Gebäudezustandes müssen die Gebäude wegen Denkmal- und Ensembleschutz in diesem Bereich erhalten werden. Immerhin handelt es sich um den ältesten Siedlungsbereich im Ortskern von Winzer. Bestehende Vorschriften und die überwiegend sehr enge Bebauung ohne größere Freiflächen um die Gebäude, engen den Planungs- und Entwicklungsspielraum ein. Mit dem ISEK besteht nun aber die Möglichkeit, bestehende und neue Ideen strategisch zusammenzuführen, um dadurch auch mögliche neue Verhandlungsspielräume bei der Lösungsfindung auszuloten. Für den Markt Winzer ist das mit Bürgerbeteiligung erstellte ISEK die formale Grundlage zur Beantragung von Städtebaufördermitteln, die fallweise auch an Anlieger im späteren Sanierungsgebiet weitergereicht werden können. Zur Festlegung des Sanierungsgebietes werden nun die nötigen Daten erhoben und analysiert. Diese Ergebnisse fließen in weitere Abstimmungen mit Fachstellen und Eigentümergespräche mit ein.



Beispielfotos

Der marode Zustand der Turnhalle macht eine Sanierung bzw. einen Neubau erforderlich. Die Planung der Turnhalle und der Ausbau der Ganztagesbetreuung wird in der öffentlichen Marktratssitzung am 15.12.2025 behandelt.



Ausblick 2026

- Planung Feuerwehrhaus Winzer
- Sanierung der Wasserleitung Fischerstraße
- Sanierung der Buswartehäuschen
- Planung Ortseingang Oberwinzer
- Planung Parkplatz Rathaus
- Planung Mittagsbetreuung und Turnhalle Winzer
- Start der Dorferneuerung Flintsbach
- Kanalkataster
- Digitalisierung der Bauakten im Bauamt
- Wärmekonzepte für Bauhof, Rathaus, Schule und Turnhalle
- Wärmeplanung für den Markt Winzer
- Errichtung eines Regenrückhaltebeckens in Neßlbach entlang der Handlauer Straße
- E-Ladestationen Parkplatz Rathaus

Ein herzliches Dankeschön

- Ich bedanke mich sehr herzlich im Namen des Marktes Winzer bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die gute Zusammenarbeit.
- Bedanken möchte ich mich auch bei all denjenigen, die ehrenamtlich in den Vereinen und Organisationen tätig sind und Verantwortung übernehmen.
- Als nächstes bedanke ich mich bei unseren Ehrenbürgern Herrn Pfarrer Richard Simon und Herrn Adolf Leitl.
- Ein herzliches Dankeschön an unsere Musikschule und ihre Betreuer, die viele unserer Veranstaltungen musikalisch begleiten.
- Vielen Dank an den Marktrat für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.
- Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an Herrn Pfarrer Richard Simon sowie den Kirchenverwaltungen und den Pfarrgemeinderäten aus Winzer und Neßlbach.
- Außerdem bedanke ich mich bei allen Behörden, die uns auch dieses Jahr wieder unterstützt haben:
 - Landratsamt Deggendorf
 - Stadt Osterhofen (Standesamt)
 - Regierung von Niederbayern
 - Amt für ländliche Entwicklung
 - Wasserwirtschaftsamt Deggendorf
 - Staatliches Bauamt Deggendorf

Impressum

Herausgeber

Markt Winzer
Schwanenkirchner Str. 2
94577 Winzer

Auflage und Verteilung

Auflage 1700 Stück
Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Urheber- und Verlagsrecht:

Die Broschüre und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsschutzgesetzes bedarf der Zustimmung des Herausgebers. Die Inhalte wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eventuelle Unrichtigkeiten bitten wir zu entschuldigen.

V.i.S.d.P.

(Verantwortlich im Sinne des Presserechts)

Markt Winzer
Schwanenkirchner Str. 2
94577 Winzer

Redaktion

Markt Winzer



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit dieser Ausgabe endet nicht nur das Jahr, sondern für mich persönlich auch bald ein langer und erfüllter Lebensabschnitt. Ich blicke auf 24 Jahre als Bürgermeister des Marktes Winzer zurück – mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

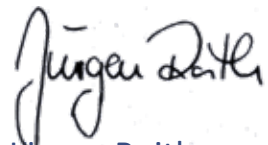
Es war mir stets eine Ehre und Freude, für unseren Markt tätig zu sein, Verantwortung zu tragen und die vielen positiven Entwicklungen miterleben und mitgestalten zu dürfen. Mein Dank gilt Ihnen allen – für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit mit unserer Heimatgemeinde.

Ich wünsche meinem Nachfolger bzw. meiner Nachfolgerin alles Gute, viel Erfolg und das nötige Glück, um den Markt Winzer weiterhin mit Herz, Augenmaß und Tatkraft zu führen. Ihnen allen wünsche ich Gesundheit, Zufriedenheit und Zuversicht für die kommenden Jahre.

Bleiben Sie unserer Gemeinde treu – und vor allem: bleiben Sie miteinander im Gespräch.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, glückliches und vor allem auch friedliches Jahr 2026.

Herzliche Grüße an Sie alle.



Jürgen Roith
1. Bürgermeister



Markt Winzer
Schwanenkirchner Str. 2
94577 Winzer

Tel.: 09901 9357-0 | Fax: 09901 9357-29
Email: poststelle@winzer.bayern.de
Homepage: www.MarktWinzer.de